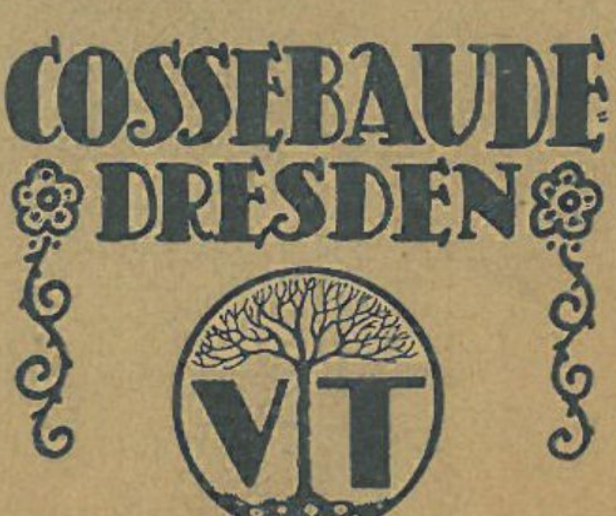
BAUM- U. ROSENSCHULEN

VICTOR TESCHENDORFF

COSSEBAUDE DRESDEN



Tel.-Adr.: Teschendorff Cossebaude / Tel.: Cossebaude 20
Versand nach allen Ländern der Erde ✶ Correspondance française ✶ Korespondencja polska ✶ Dopisováni česke

Русская Корреспонденція.

Zur gefl. Beachtung!

Um meinen Kunden das Suchen der einzelnen Sachen zu erleichtern, mache ich auf folgendes aufmerksam:

	Seite
Versand-Bedingungen	3
Hornspäne	s. unten
Kultur-Anweisung	3—4
Neueste Rosensorten	5—7
In botanische Klassen eingeteilt, laufende Nummern, jede Klasse alphabetisch und nach Nummern geordnet	8—28
Alle Rosen nach Farben eingeteilt und alphabetisch geordnet	29—33
Obstbäume alphabetisch geordnet und div. Baumschulartikel	33-36
Nach dem Alphabet geordnetes Rosen-Namenverzeichnis	37—41

Rosenpreise werden auf gesonderter Liste angegeben. Falls nicht beigefügt, bitte zu verlangen.

Edelaugen! Werden mit Ausnahme der allerneuesten Sorten im Sommer resp. auch im Winter in großen Mengen abgegeben. Man verlange diesbezügliche Preisliste.

Erklärungen: Bl. = Blume, Gr. = Gruppen, Schn. = Schnitt, Tr. = Treib.

Die Rosen-Neuheiten sind eingeteilt in 5 Gruppen:
1913/14 = I, 1915/16 = II, 1917/18 = III, 1919 = IV, 1920 = V.

Hornspäne

Garantiert rein. Die Hornspäne resp. das Hornmehl sind noch heute mit das beliebt. Düngemittel im Gartenbau. Die Gründe, die die Gärtner bestimmen, **den Hornspänen gegenüber den meisten künstlichen Düngemitteln den Vorrang zu geben,** liegen insbesondere in zwei Eigenschaften der Hornspäne:

1. **Die Hornspäne geben ihren Stickstoff den Pflanzen ganz allmählich ab u. es kommt ders. den Pfanzen ganz anders zugute u. es geht nicht soviel im Boden verloren als bei den meisten künstl. Düngern.**
2. **Kann ein Schaden durch Überdüngung mit Hornspänen nicht so leicht erfolgen als bei Verwendung der Kunstdünger.**

Da aber nun fast alle Hornspäne resp. Hornmehl, welche im Handel sind, mehr oder weniger, entweder gefälscht oder aus Horn hergestellt werden, das schon einen ungünstigen Prozeß durchgemacht hat, so habe ich nach gründlich angestellten Versuchen selbst die Fabrikation von garantiert reinen Hornspänen im Großen übernommen und gebe auf bes. Wunsch meinen ständ. Kunden, soweit die Vorräte reichen, ab.

Da die Preise des rohen Hornes zurzeit ständig wechseln, bitte ich betreffs der Preise von groben und mittelfeinen Hornspänen, sowie Hornmehl und wegen Lieferungsmöglichkeit anzufragen!

Gartengeräte:

Auf vielfachen Wunsch aus meinem Kundenkreis führe ich nachstehende, in meinem Betriebe aufs beste bewährte Geräte:



Garantiespaten „Ideal", Blatt und Tülle aus einem Stück, aus bestem Gußstahl, äußerst dauerhaft, mit T-Griff

Nr. 9



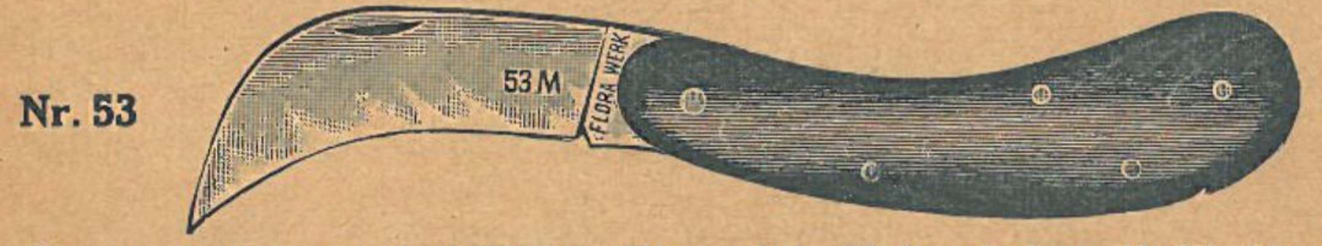
Messer für Rosen- und Baumveredelung. Eiseneinlagen, pol. Holzgriff, Löser am Heftende feststehend, Heftlänge 10 cm

Nr. 17

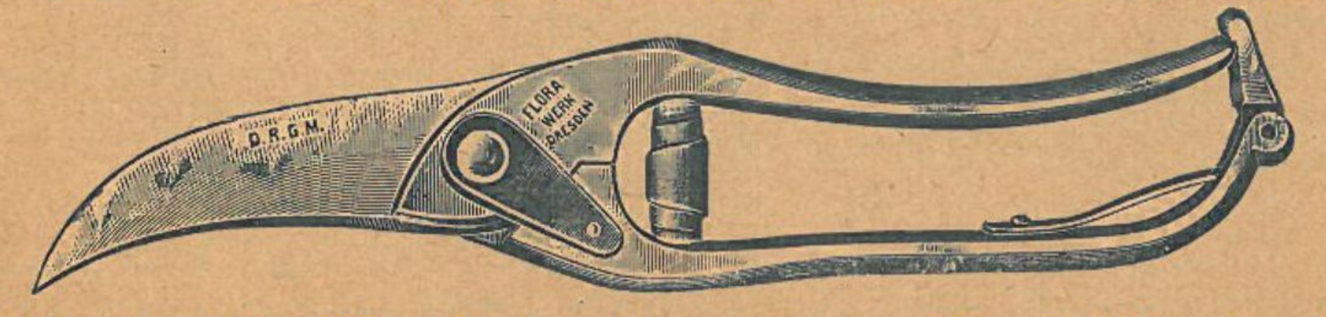


Messer zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften mit Eiseneinlagen und Holzschalen, Heftlänge $9^1/_2$, 10, $10^1/_2$ cm

Nr. 53



Garten- u. Baumschul-Hippe, Eiseneinl., Holzschalen, Heftl. 10 u. 11 cm



Nr. 92. Zweischneidige Gartenscheere, neueste Konstruktion, handgeschmiedet, aus bestem Gußstahl, Blätter aufgenietet, mit doppelter Muttersicherung. Hat sich ganz hervorragend bewährt. Länge 19 und 22 cm.

Preise laut anliegender Liste

Vorwort.

*Wie es bisher mein Bestreben war, mein Hauptaugenmerk darauf zu richten, daß jeder Kunde **aufs beste und reellste** bedient wird, so soll dieses auch fernerhin mein erster Leitsatz bleiben.*

*Durch große Kulturverbesserungen jedes Jahr, unter anderem auch Regen- und Bewässerungsanlagen, **Auswahl der besten Rosenunterlagen**, strengste Qualitätssortierung usw., hoffe ich nicht nur meine alte Kundschaft wie bisher zu erhalten, sondern jeden neuen Kunden zufrieden zu stellen.*

*Von **Rosen-Neuheiten** bin ich bestrebt, stets das Beste in den Handel zu bringen resp. aus der Unmenge Neuheiten, die jedes Jahr in den Handel kommen, die besten herauszusuchen und um die Rosen-Neuheiten nun auch meinen Kunden im Sommer in mehrjährigen Exemplaren vorzuführen, habe ich ein neues Rosarium angelegt zu Versuchszwecken.*

Für meine Rosen werden hauptsächlich krautartig pikierte Rosa-Canina und ihre Abarten verwendet. Dieselben sind kurzhalsig, reich mit Faserwurzeln versehen und eignen sich nicht nur gut für das Freiland, sondern auch für Topfkultur.

*Außer Rosen mache ich aufmerksam auf meine **Flieder- und Treibsträucherkulturen, Formobst, Obstbäume, Beerenobst, Alleebäume, Ziersträucher, Heckenpfanzen, Schlingpflanzen und Nadelhölzer**, die in größeren Mengen vorrätig sind.*

*Was meine Verkaufspreise anbetrifft, so sind dieselben im Verhältnis zur Qualität auch äußerst **preiswert**; wie sich jeder beim Bezug von Ware überzeugen kann.*

*Infolge der Knappheit und der durch den Krieg meist überall eingeschränkten Produktion empfiehlt es sich, **Aufträge so zeitig wie irgend möglich** zu erteilen.*

Indem ich allen alten Kunden für das mir bisher entgegengebrachte, große Vertrauen meinen besten Dank sage, bitte ich, mir auch weiter Ihre Bestellungen zu überschreiben.

Victor Teschendorff.

Mit Erscheinen dieses Preisverzeichnisses verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit.

Der Versand geschieht zu den nachstehenden **Bedingungen des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer** auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Lieferungsmöglichkeit bleibt vorbehalten.

Für etwa auf dem Transport durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufenen Schaden ist der Lieferant nicht haftbar.

Sollte durch irgendwelche Umstände, wie Wagenmangel, Gütersperre, Arbeitermangel aller Art, Streiks, Betriebseinschränkung oder Betriebsstillstand, behördliche Verfügung usw. die Ausführung übernommener Aufträge erschwert oder unmöglich gemacht werden, so hat der Lieferant das Recht, ganz oder teilweise davon zurückzutreten, ohne Schadenersatz leisten zu müssen.

Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Beschwerden können nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens innerhalb 3 Tagen nach Empfang der Ware erfolgen mit genauer Angabe der Mängel.

Zahlungs- und Erfüllungsort ist für beide Teile Cossebaude bei Dresden. **Bankkonto: Dresdner Bank und Allgemeine Deutsche Creditanstalt, Dresden, Postscheckkonto 14180 in Leipzig, Gemeinde-Giro-Konto 46.**

Nach dem Auslande wird nur gegen Vorauszahlung oder gegen vorherige Hinterlegung des Wertes bei meinem Bankhaus — zahlbar gegen Frachtbrief-Duplikat — geliefert.

Alle Beträge werden durch Nachnahme erhoben, sofern keine entgegengesetzten Abmachungen vorliegen. Langjährigen Kunden wird ein Monat Ziel gewährt. Nach dieser Frist wird der Betrag durch Postauftrag eingezogen. Beträge, welche 30 Tage nach Empfang der Ware nicht beglichen sind, müssen mit 5% verzinst werden.

Mahnungen werden extra in Rechnung gestellt. Bestätigungen von Geldsendungen erfolgen nur noch auf Wunsch.

Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise des Kataloges nicht maßgebend.

Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück einer Art und Form, der Tausendpreis bei mindestens 500 Stück.

Fehlende Sorten gestatte mir, wenn nicht ausdrücklich verbeten, durch ähnliche zu ersetzen.

Bürgschaft für das Anwachsen kann nicht übernommen werden. Bürgschaft für Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert der Pflanze geleistet.

Einige praktische Winke für Rosenkulturen.

Versand und Ankunft: Die Pflanzen werden derartig gut und fest mittels Maschine in meinem Geschäft verpackt, daß ein gutes Ankommen gesichert ist. Sollten die Ballen bei strengem Frost eintreffen, so empfiehlt sich, dieselben keinesfalls gleich auszupacken, sondern in einem kühlen [keinesfalls warmen] Raum allmählich auftauen zu lassen und erst einige Tage später aus den Ballen zu nehmen. Ein mehrtägiges Liegenlassen der Ballen in kühlen, geschlossenen Räumen schadet auch zu anderen Zeiten niemals. Alle Pflanzen müssen sofort nach dem Herausnehmen aus den Ballen gut angespritzt werden und nicht in einem zugigen Schuppen oder im Freien gelagert werden, da die Rosenpflanzen sehr empfindlich sind und das Holz sonst leicht einschrumpft. Sollte letzteres trotzdem geschehen, so empfiehlt sich, die Rosenpflanzen mehrere Stunden in Wasser zu legen oder in feuchter Erde ganz und gar einzuschlagen. Auch ein Eintauchen der Wurzeln in Lehmbrei verhindert ein Eintrocknen der Pflanzen.

Pflanzzeit: Der Herbst — Oktober bis November — oder Frühjahr — März bis Mai — ist die beste Zeit zum Pflanzen der Rosen.

Standort und Behandlung der frisch gepflanzten Rosen:

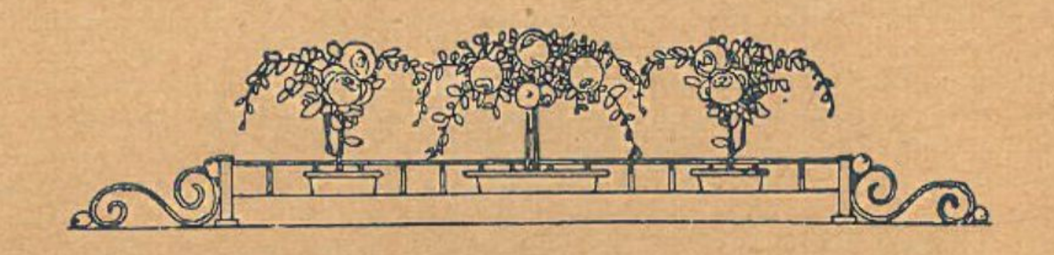
Die Rose bevorzugt eine möglichst sonnige Lage, nur dicht an südlichen Mauern und Wänden ist es nicht empfehlenswert, solche zu pflanzen, da die Blätter dort leicht von der Rosenzikade leiden. Die Rose liebt einen feuchten lehmhaltigen Sandboden und reichlichen Dünger. Wo der Boden diesen Anforderungen nicht voll entspricht, läßt er sich leicht verbessern. Die Entfernung richtet sich nach dem Wachstum der Sorte und beträgt bei niedrigen Rosen 30—60 cm, bei Hochstämmen ca. 0,75—1 m. Man schneidet die Rosen nach der Pflanzung, sowohl niedrige als Hochstämme zurück auf 3—5 Augen, achtet ferner darauf, daß die Veredelungsstelle [bei den niedrigen Rosen] nicht aus der Erde hervorragt. Es ist empfehlenswert, nach dem Pflanzen die Erde sehr fest anzutreten und die niedrigen mit Erde anzuhäufeln. Bei den Hochstämmen wird der Stamm niedergelegt und die Krone mit Erde bedeckt. Wenn die Augen der Rosen zu treiben beginnen, so werden sie von der Erde befreit und die Hochstämme an Pfähle gebunden. Im Frühjahr gepflanzte Hochstämme empfiehlt sich, falls man sie nicht herunterlegt, die Kronen mit feuchtem Moose oder feuchten Lappen vor Austrocknung zu schützen.

Winterschutz: Niedrige Rosen häufelt man 15—20 cm hoch mit Erde an oder bedeckt sie mit Tannenreisern. Hochstämme empfiehlt sich, nachdem die Blätter abgeschnitten, die Kronen in die Erde einzugraben oder, in wärmeren Gegenden, mit dickem Tannenreisig zu decken.

Feinde der Rosen: Blattläuse, Bekämpfung spritzen oder waschen mit Quassia-Seifenbrühe oder Tabakslauge, oder im Kleinen zerdrücken mit den Fingern. — Marienkäfer, sowie seine und die Larven der Florfliege unterstützen uns im Kampf gegen die Blutläuse und sind deshalb zu schonen. Rosenwickler und andere Raupen sind abzusammeln und zu töten. — Meltau bekämpft man leicht durch öfteres Schwefeln mit Ventilator-Schwefel oder in Ermanglung desselben mit Prä-Schwefel und zwar mittels feiner Verstäubung, aber nur an heißen, sonnigen Tagen. In nassen Sommern, wo der Schwefel nicht zur Wirkung kommt, empfiehlt sich ein Spritzen mit Schwefelkalkbrühe, ca. 2—4%. Letzteres Mittel wirkt auch gegen Rost. Tritt der Rost nur leicht auf, so entfernt man ihn mittels Abschneiden befallener Triebe und Blätter.

Rosen- für Topfkultur: Die Rosen sind möglichst im Herbst resp. Winter einzutopfen, das Holz auf ungefähr 4—5 Augen herunterzuschneiden und die Wurzeln möglichst lang zu lassen. Als Erde empfiehlt sich Mistbeet-, Kompost-Erde und möglichst verrottete Rasenerde. Die Töpfe sind möglichst in einem gegen Frost geschützten Kasten, der auch gut gelüftet werden kann im Winter unterzubringen und im Frühjahr auf Beete im Freien einzulassen. Je nachdem, ob nun die Rosen schon im Sommer als blühende Topfrosen verkauft werden sollen oder im Winter abgetrieben, kann man im ersteren Falle die jungen Triebe mehrmals pincieren, im 2. Fall höchstens einmal, um möglichst ausgereiftes Holz zur Treiberei zu haben.

Rosen auf rugosa veredelt, speziell Polyanthen, lassen sich gleich im ersten Jahr im Herbst eingetopft, im frühen Frühjahr bei nicht zu hoher Temperatur zur Blüte bringen.





ROSEN-NEUHEIT

die ich Herbst 1920 dem Handel übergebe



382

Victor Teschendorff

[Teehybr.] **[Z. Ebeling, Verk. Victor Teschendorff 1920]**, 2 Wertzeugn. I. Klasse von der Gartenbaugesellschaft „Flora“ und des Verbandes Deutscher Gartenbaubetriebe. — Diese Rosen-Neuheit kommt Herbst 1920 in den Handel. Es ist dies eine Kreuzung von Frau Karl Druschki + Mrs. Aron Ward. Sie ist von unparteischer Seite als die beste weiße Schnitt- und Treibrose und als vorzügl. Gruppenrose anerkannt. Sie weist auch in der Treiberei einen vorzügl. feinen Rosenduft auf.

Protokoll der Gartenbaugesellschaft „Flora“

Die Unterzeichneten besichtigten auf Wunsch des Herrn Rosenschulbesitz. Victor Teschendorff in Cossebaude bei Dresden in dessen Kulturen eine neue Rose, die den Namen **„Victor Teschendorff“** erhalten hat, u. gaben folg. Urteil über die Neuheit ab:

Die von Paul Ebeling in Bernburg gezüchtete Sorte ist aus einer Kreuzung von Frau Karl Druschki mit Mrs. Aron Ward hervorgegangen. Das kräftige Holz läßt die Abstammung auch von einer Remontantrose erkennen, doch ist der Teehybr.-Charakter vorherrschend, sodaß sie zur Klasse der Teehybriden gezählt werden muß. Der Wuchs ist kräftig, aufstrebend, dabei gleichmäßig, die Bewährung mittelstark, das große dunkelgrüne Laub, glänzend, lederartig und gesund. Die fast reinweiße, im Grunde leicht grünlich gelb durchscheinende Blume ist sehr groß, die größten hatten einen Durchmesser von 13 cm und eine Höhe von 8 cm, sehr gut gefüllt, mit hoher Mitte und leicht nach außen umgeschlagenen Blumenblatträndern, kurz, von edler Form. Die Blumen stehen fast immer einzeln und tragen sich auf starkem Stiel aufrecht. Die Neuheit blüht reich.

Sie ist **sicher die beste weiße Schnitt-, Treib- und Topfrose.** Auch für größere Gruppen ist sie vorzüglich geeignet. Keine der bekannten weißen Rosensorten reicht auch nur annähernd an sie heran. Sie besitzt alle Eigenschaften, die an eine **Handelsorte erster Ordnung** gestellt werden müssen.

Aus diesen Gründen wird der Rosen-Neuheit „Victor Teschendorff“ das **Wertzeugnis erster Klasse** der Gesellschaft Flora zuerkannt.

Cossebaude, den 24. Juli 1919. gez. **Th. Simmgen, Felix Brix, Walter Dänhardt.**

Protokoll des Verbandes Deutscher Gartenbaubetriebe.

Bei dieser Rosenneuheit, die den Namen „Victor Teschendorff“ tragen soll, handelt es sich um eine schöne und reichblühende Schnittrose. Auf langen aufrechten Trieben sitzen die wunderschönen, großen, weißen Blumen, im Innern mit leicht grünlich gelblichem Anfluge. Durch ihre wunderschöne Form und Größe wird sie wohl eine beliebte Prunkrose der Blumengeschäfte werden. Die Sorte zeichnet sich durch schönes, dunkelgrünes, üppiges Laub aus. Wir können mit gutem Gewissen sagen, daß **sie bis jetzt die schönste, langstielige, weiße Schnittrose ist.** Nach Festigkeit der Blumenblätter zu urteilen, muß sie eine **vorzügliche Versandrose** sein. Wir beantragen Herrn Teschendorff für diese Rose das Wertzeugnis des Verbandes zu erteilen.

Cossebaude, den 21. Juli 1919 gez. **Eduard Hetschold, Felly Brix, Hermann Kiese.**

Farbige große Abbildungen in der Größe von 18×26 cm auf Wunsch gegen Einsendung von 80 Pfennigen franko.

Rosen-Neuheiten

anderer Züchter, die Herbst 1920 in den Handel kommen, in Originalpflanzen und zu Originalpreisen.

368b **Preußen** [Teehybr. 1920, Z. Löbner, Verk. W. Kordes Söhne]. Diese Sorte stammt von Richmond + Farbenkönigin. Sie hat sehr große, wie Farbenkönigin geformte, mehr spitzere und sehr gut gefüllte Blumen von tief dunkelroter Farbe. Die Blumen stehen auf starkem Stiel aufrecht, steif und sind sehr haltbar. Die Pflanze wächst gut und hat schönes, gesundes Laub. Besonders hervorzuheben ist ihre Treibfähigkeit. Diese Sorte dürfte als Treibrose besonders eine Zukunft haben.

314f **Deutsche Hoffnung** [Teehybr. 1920, Z. Kiese]. Im Aufblühen lachsrosa, später in lichtaprikosengelb übergehend. Wuchs kräftig, gesundes Laub. Blume spitz, gut gefüllt, Blume fast immer einzelstehend Eine erstklassige Rose für die Binderei. Die Rose entstammt einer Kreuzung von Großherzogin Feodora von Sachsen + Mad. Caroline Testout. Eine empfehlenswerte Rose für alle Zwecke.

326b **Heldengruß** [Teehybr. 1920, Z. Kiese]. Eine aufrechtwachsende Friedrichsruh wurde sie kurz von allen Rosenkennern bezeich. Als Gruppenrose durch die starke Füllung und lang anhaltenden Flor sowie gleichmäßig mittelhohem Wuchse ein Schaustück. Die Farbe ist dkl.-blutrot u. die Blume besitzt einen herrl. Duft. Es ist eine Kreuz. von Etoile de France + Baron Girod de l'ain.

320h **Fliegerheld Boelcke** [Teehybr. 1920, J. C. Schmidt]. Diese prachtvolle Rose stammt von einem Mad. Caroline Testout-Sämling + Sunburst. Die edelgebauten Blumen sind lang und spitz. Die selten schöne Blütenfarbe ist nankingelb, Mitte rötlichgelb. Die Blüten stehen meist einzeln u. aufrecht auf kräft. Stielen. Die Belaubung ist lederartig, ganz dunkelgrün, wodurch eine auffallende Wirkung der Blumen hervorgerufen wird. Der Wuchs ist der Mutter-R. „Mad. Caroline Testout" gleich. Diese Sorte dürfte eine große Zukunft haben, eignet sich f. alle Zwecke.

Frühjahr 1920 in den Handel gekommen.

376a **Robert Betten** [Teehybr. 1920, J. C. Schmidt] [Sämling von Frau Karl Druschki + Corallina]. Eine vorzügliche, reichblühende und kräftig wachsende Schnitt-, Gruppen- und Treibrose. Wuchs kräftig, aufrecht, Laub hellgrün, gesund. Die stark u. angenehm duftenden Rosenblumen sind groß, rund und gut gefüllt. Sie zeigen ein reines, leuchtendes dunkelkarminrot, das sich lange frisch erhält und nicht verblaut. Ihre guten Eigenschaften in

bezug . auf Farbe, Duft, Reichblütigkeit und Winterhärte verbürgen dieser Sorte dauernd einen ersten Platz unter den Rosen, eignet sich für alle Zwecke.

2 Rosen-Neuheiten, die Herbst 1919 dem Handel übergeben.

Abendröte

830a

[Z. Ebeling, Verk. Victor Teschendorff 1919], Neuh. Abt. IV, Es dürfte diese eine der besten Gruppenrosen werden, mit ziemlich einfacher Blüte, die wir bis jetzt haben. Auch als mehrjährige Pflanze wird sie nicht höher als ca. 25—35 cm. Die wirklich neue Farbe ähnelt am meisten der Mme. Ed. Herriot, nur ist sie noch zarter. Sie stammt von einer Kreuzung von Frau Karl Druschki + Juliet. Sie hat in Farbe und Blumenart den Lutea-Charakter, während sie im Laub und Holz mehr einer Remontantrose entspricht. Beschrieben ist sie in der Rosen-Zeitung Nr. 8 des Jahrganges 1918. — Farbige große Abbild. in der Größe von 18×26 cm auf Wunsch geg. Eins. von 80 Pf. franko.

Königin Viktoria v. Schweden

337c

[Z. Gartendirektor Ries, Verk. Victor Teschendorff 1919], Wertzeugnis I. Klasse der Gartenbaugesellschaft „Flora". Diese Rose, eine Kreuzung von Mad. Seg. Weber + Mrs. Jos. Hill ist eine Züchtung des Gartendirektor Ries. Die Farbe der Blume ist hellsafrangelb und geht im Verblühen in zartlachsrosa über. Sie ähnelt etwas der Ophelia, nur ist sie stärker wachsend, das Laub ist glänzend und sehr gesund. Sie ist als Schnitt- u. Versand-Rose außerordentlich geeignet, auch gute Gruppenrose.

Protokoll der Gartenbaugesellschaft „Flora".

Der Ausschuß zur Prüfung von Neuheiten besichtigte auf Antrag des Herrn Rosenschulbesitzers Victor Teschendorff in Cossebaude bei Dresden in dessen Rosenschulen eine neue Rose, die den Namen **Königin Victoria von Schweden** trägt und stellte folgendes fest:

Die von Gartendirektor Ries, Karlsruhe, durch Kreuzung der Sorten Mme Seg. Weber mit Mrs. Joseph Hill gewonnene Neuheit Königin Victoria von Schweden hat den guten Wuchs und das dunkelgrüne Laub einer kräftig aufrechtwachsenden Teehybride. Die Blühwilligkeit der schwach bestachelten Pflanze ist gut. Die große, gut gefüllte Blume, in der Knospe hochgebaut, ist von ganz edler Form, die Blumenblattränder sind gefällig nach außen umgeschlagen In der Mitte ist die fast stets einzeln stehende

Blume zart rosafarben und wird nach außen heller, während aus dem Grunde ein feiner, gelblicher Ton hervorscheint. — Die **Neuheit ist eine sehr feine Schnittsorte** und eine vorzügliche Gruppen- und Sortimentsrose. — Aus diesen Gründen ist sie mit dem **Wertzeugnis erster Klasse** der Gesellschaft Flora ausgezeichnet worden.

Cossebaude, den 24. Juli 1919.

gez. Th. Simmgen, Felix Brix, Walter Dänhardt.

Farb. große Abb. in der Größe von 18×26 cm auf Wunsch gegen Eins. von 80 Pf. franko.

Hochstämmige Rosen in den besten Sorten

Preise laut beiliegender Liste.

Niedrige Rosen mit vorzüglicher Bewurzelung.

Die Rosen werden fast alle auf krautartig pikierten Wildlingen veredelt (starke Freiland-Okulations-Pflanzen), wodurch sich die Rosen nicht nur besonders gut für Topfkultur eignen, sondern auch im Freien und in Kästen leicht anwachsen.

Größter Wert wird auf strengste Qualitäts-Sortierung gelegt. Speziell wird zum Einpflanzen in Töpfe eine extra schöne Qualität sortiert Hierdurch ergibt sich auch eine gute II. Qualität. Diese II. Qualität eignet sich noch gut zum Auspflanzen für Freiland und Kästen sowie zum Verkauf für Baumschulen und Landschaftsgärtner. Die sich ergebende III. Wahl wird auf Wunsch gern angestellt.

Die mit • versehenen Sorten sind meist in mehreren Tausend Exempl. veredelt.

Tee-Rosen.

Die Teerose zeichnet sich meist durch einen feinen Teerosen-Duft aus. Sie blüht fast den ganzen Sommer. Die Farbentöne sind meist zart, sehr oft in anziehender Mischung von weiß, gelb, rosa, seltener rot. Gegen strenge Kälte und in nassem Boden sind die Teerosen empfindlich, verlangen möglichst warmen, trockenen Standort, gute Winterdecke. Die mehr starkwüchsigen, rankenden Sorten wie: Belle Lyonnaise, Gloire de Dijon, Mad. Bérard, Mad. Jules Gravereaux, Maréchal Niel sind lang zu schneiden.

20 **Alice de Rothschild** [A. Dickson 1911], Bl. nielgelb, stark duftend, Laub glänzend, Gr.-Rose.

30 **Belle Lyonnaise** [Levet 1869], Bl. gr. kanarieng., langtr., reichbl.

32 **Bouquet d'or** [Ducher 1873], Bl. dunkelgelb, gr., gef., wohlriech.

86 **Freiherr v. Marschall** [P. Lambert 1903], Bl. dunkel karminrot, spitze Knospe, guter Herbstblüher. Gr.-Rose.

90• **Gloire de Dijon** [Jacolot 1853], sehr reichblüh., lachsgelbe Rose.

132 **Mad. Bérard** [Levet 1871], Bl. dunkellachsgelb mit rosa, starkwüchsig und sehr reichblühend.

152 **Mad. Falcot** [Guillot 1858], Bl. nankinggelb, sehr reichbl. Sorte.

154 **Mad. Honoré Defresne** [Levet 1887], Bl. dklg. mit Kupfer, reichbl.

163 **Mad. Jules Gravereaux** [Soupert 1900], Bl. gelb mit pfirsichrosa, starkwüchsig, schöne, lange Knospe. Schnitt- und Treib-Rose.

190 **Mlle. Franziska Krüger** [Nabonnand 1879], Bl. fleischfarbig mit kupfriggelb. Gr.-Rose.

195 **Maman Cochet** [Cochet 1893], Bl. sehr gr. gefüllt, leuchtend rosa.
200 **Maréchal Niel** [Pradel 1864], Bl. sehr gr., dunkelgelb, sehr wohlriechend, starkwachsende Schnitt- und Treibrose.
205 **Marie van Houtte** [Ducher 1872], Bl. gr., gef. gelbl.-weiß, rosa ber.
207 **Melody** [A. Dickson 1911], Bl. dkl.-safrang., reichbl. Tr.- u. Schn.-R.
210 **Mrs. Herb. Stevens** [S.M.Credy & Son 1910], Bl. w., reichbl. Schn.-R.
222 **Papa Gontier** [Nabonnand 1882], Bl. lebhaft rot mit rosa.
230 **Perle des Jardins** [Levet fils 1874], Bl. gr. gef. dunkelkanariengelb.
271 **Souvenir de Pierre Notting** [Soupert & Notting 1902], Bl. aprikosengelb mit orangefarben.
275 **Souv. de Cath. Guillot** [Guillot 1896], Bl. karm.-kapuzinerr. b. orangeg.
292 **White Maman Cochet** [Cook 1898], Bl. rahmw., Sport v. Mam. Cochet.

Teehybrid-Rosen.

Diese Klasse ist heute die bekannteste und verbreitetste. Sie blüht [remontiert] fast den ganzen Sommer. Sie entstammt einer Kreuzg. von Teerosen×Remontantrosen [Hybridr.]. Es gibt verschiedene Uebergänge zwischen den Remontantrosen und Teehybriden, sodaß die betreffende Klasse nicht immer ganz klar ist. Eine ihrer besten Eigenschaften ist ihr reichliches Remontieren. Es sind heute auch alle Farbentöne in ihr enthalten. Die Klasse selbst ist härter und widerstandsfähiger als die Teesorten.

297 **Admiral Tirpitz** [Kiese 1915], Neuh. Abt. I, Bl. weiß, Testoutcharakter. Gr.- und Schnitt-Rose.

300 • **Arabella** [Tantau 1918], Neuh. Abt III, dkl.-rosa Testout, die auch die Farbe bei heißem Wetter hält. Schn.-, Tr.- und Gr.-Rose.

303 **Avoca** [A. Dickson 1908], Bl. gr. gef. lange, spitze Knospe, karminscharlachrot, duftend, wüchsige Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

305 **Belle Siebrecht** [A. Dickson 1895], Bl. l. karm.-rosa, Prachtr., Gr.-R.

305a **Bertha von Suttner** [H. A. Verschuren 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. sehr gr., sehr gef., gut aufbl., kupfr. mit viel gelb u. aufr., kräft. Stielen.

306 **Betty** [A. Dickson 1906], Bl. gr. kupf.-rosa mit goldg., Tr.-u. Schn.-R.

308 • **Bürgermeister Christen** [Bergmann 1911, Verk. V. Teschendorff], Sämling von Testout mit denselben guten Eigenschaften, dunkler, leuchtend karminrosa, gute Treib-, Schnitt- und Gr.-Rose.
310 **Colette Martinett** [Mme. Pernet-Ducher 1915], Neuh. Abt. II, Bl. goldgelb mit ockergelb, Schnitt-, Treib- und Gruppen-Rose.
313 **Comte G. de Rochemure,** [A. Schwartz 1912], Bl. leuch. scharlachr. m. zinnob. Mitte, feurig, nicht verbl., vorz. Duft. Tr.-, Schn. u. Gr.-R.
313a **Crissie Mac Kellar** [A. Dickson & Sohn 1913], Neuh. Abt. I, Bl. zart leucht., orangerosa, Rücks. lebh. orange gead., s. reichbl. Gr.-R.
313b **Cherfull** [Sam. Mc. Credy & Son 1915], Neuh. Abt. II, Bl. gefüllt, krabbenrot bis orangerot, aparte Färbung, empfehlenswerte, farbenprächtige Rose. Gr.-, Schnitt- und Treib-Rose.

313c **Cleveland** [H. Dickson 1916], Neuh. Abt. II, Bl. schön gebaut, gef., spitz, rötlichkupfer mit gelb, glänzende Belaubung, langer Stiel, vorzügliche Neuheit. Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

314 **Château de Clos. Vougeot** [Pernet-Ducher 1910], eine der dunkelst. Rosen, Bl scharlachkarmoisin in schwärzlichpupur übergehend. Prachtv. Gruppen-Rose und für Kranzbinderei zum Schneiden.

314a **Dean Hole** [A. Dickson 1905], Bl. sehr gr., gef., silbr. karminrosa m. lachsgelb, lange Knospe, gute Treib-, Schnitt- und Gr.-Rose.

314b **Dora van Tets** [Leenders Herbst 1912], Bl. leucht. dkl.-scharlach-karmoisin mit samt. Schattg. schwach gef. Schn.-, Tr. u. Gr.-Rose.

314c **Dernburg** [Dr. Krüger 1917], Neuh. Abt. III, Bl. groß, gut gefüllt, schön im Bau, karminrosa, innen weiß, lange haltbar, vorzügl. Herbstblüher. Treib-, Schnitt- und Gr.-Rose.

314d **Duchess of Wellington** [A. Dickson 1912], Bl. lebhaft safrangelb, in kupfergelb beim Verblühen übergehend. Lange Knospe.

314e **Dannenberg** [Kiese 1916], Neuh. Abt. II, Kreuzg. v. Gruß an Teplitz ×Lyonrose. Bl. gut gefüllt, blutrot mit korallenrosa auf gelbem Grund, kräftigem Triebe, bringen bis zu 30—40 Blumen auf einem Stengel, gute Treib und Gr.-Rose.

314f **Deutsche Hoffnung** [z. Kiese 1920], Neuh. Abt. V, siehe Seite 6.

315 **Dora Hansen** [Jacobs 1908], Bl. kräftig rosa, starkwachs., lange Knospe, Treib- und Schnittrose.

315b **Edith Part** [Mac Credy 1914], Neuh. Abt. I, Bl. schöne Form, herrliche Farbe, rot mit salmfarben und kupfergelb.

315c **Emmi v. Dippe** [P. Lampert 1916], Neuheit Abt. II, Kreuzung von Kaiserin Aug. Victoria×Lyonrose. Bl. sehr gr. gut gef. edel geb., seidig gelbrosa, gut duft., Ausstellungs-, Schnitt- u. Gr.-Rose.

315d **Edelfräulein** [Dr. Krüger 1918], Neuh. Abt. III, Bl. groß, gef., lichtrosa im Erblühen cremeweiß, Blume einer Kaktus-Dahlie ähnl.

315e **Enver Pascha** [Kiese 1916], Neuh. Abt. II, Bl. gr., malmaisonfarb., kräft., aufrechter Wuchs, gut gefüllt, leicht öffnend, Belaubung dunkelgrün, gesund, vorzügliche Schnitt- und Gruppen.-Rose.

316 **Eugen Boullet** [Pernet-Ducher 1910], Bl. gr., kugelig, scharl.-r. Gr.-R.

317 **Edward Mawley** [S. M. Gredy 1912], Bl. dunkelsamtrot, meistens einzeln auf starken Stielen, gut duftend. Gr.-, Schn.- u. Tr.-Rose.

318 **Etoile de France** [Pernet Ducher 1905], Bl. groß, gefüllt, samtig-granatrot, lange Knospen, auf lang. Stiel. Gr.-, Treib- u. Schnitt. Letzteres aber nur für warme Gegenden.

318a **Ethel Dickson** [H. Dickson 1917], Neuh. Abt. III, Bl. sehr groß, gut gebaut, salmfarbigrosa mit silb. Reflexen; empfehlenswerte Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

319 **Frau Hedwig Wagner** [Kiese 1919], Neuh. Abt. IV, Kreuzg. Euchantress + Belle Siebrecht. Wuchs kräft., langst., einzelst., Gruppen- und Schnittr. ersten Ranges. Bl. groß, gut gef., centifolienrosa mit sehr langer, spitzer Knospe. Befällt nicht vom Meltau. Angenehmer Duft und Reichblütigkeit machen sie zu einer gesuchten Rose für alle Zwecke. Eine gute, schöne, deutsche Rose.

319a **Frau Dr. Krüger** [Kiese 1919], Neuh. Abt. IV, Kreuzg. Henriette de Löw + Mad. C. Testout. Wuchs kräftig, langst. und einzelst., gr. Belaubg. Farbe cremlachsf., gelb. Grd., gute Schn.- u. Gr.-R.

320 **Farbenkönigin** [Hinner 1901], Bl. gut gef. rötlichrosa m. silbrigem Schein, Rücks. rot, reichbl., Gr.-Treib- und Schnitt-Rose.

320a **Frau Margarete Möller** [Poulsen, Verk. V. Teschendorff 1911], Bl. dklrosa. m. hellem Rand, stark wachsend, Schnitt- u. Treibrose.

320b **Friedrichsruh** [Türke 1908], Bl. groß, flach, dichtgefüllt, dunkelrot, sehr reichblühend, Gr.-Rose.

320c **Florence Haswell Veitch** [Paul & Son 1911], Bl. brillantscharlachr. m. schwarz Schattg. Gut gef., st. wachs. Sehr ges., gt. Schn.-Rose.

320d **Gartendirektor Ries** [J. C. Schmidt 1916], Neuh. Abt. II, Bl. rosa m. silbrigem Schein, am Grunde gelbl. durchschd., die Blumenblätter sind am Rande zurückgeschl. Der Wuchs ist kräftig und eignet sich diese Sorte sehr zum langst. Schnitt. Man könnte sie auch eine starkw. verb. La France nennen. Schn.,- Tr.- u. Gr.-Rose

320e **Freiburg II** [Dr. Krüger 1917], Neuh. Abt. III, Bl. groß, ganz hervorragend schöne Form, gut haltbar, willig aufblühend, pfirsichrosa, Wuchs aufrecht, kräftig, langst. Blumen bringend, gesund, gut belaubt. Eine der wertv. Neuzücht. Treib- Schn.-, u. Gr.-Rose.

320 f **Franz Deegen — Friedrich Harms,** Bl. rahmg., mit kräftig orangegelber Mitte, hochfein, Gr.-, Schn.- u. Treib-Rose.

320g **Frau Ida Münch** [W. Beschnidt, Verk. Münch & Haufe 1918], Neuh. Abt. III, Kreuz. von Frau K. Druschki + Billard & Barré. Bl. langgestr., edel geformt, goldg., hält sich sehr lange. Wuchs kräftig, Belaubung dunkelgrün, gesund, Gute Schn.- u. Treib-Rose.

320h **Fliegerheld Boelcke,** [J. C. Schmidt 1920], Neuh. Abt. V, s. Seite 6.

321 • **General Mac Arthur** [T. G. Hill 1906], Bl. groß, glänzend scharlachrot, vorzügl. Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose. Herbstblüher. Eine der gesundesten Rosen.

321b • **Gen. Superior Arnold Janssen** [Leenders 1911], Bl. karminrot, auf langen Stielen stehend. Treib-, Schnitt- und Gr.-Rose.

321c **Generalin Isenbart** [P. Lambert 1916], Neuh. Abt. II, Bl. kegelförm., groß, gutgefüllt, feste Petalen, Rückseite gelblichweiß, rosa berandet, innen kupfrigrosa, duftend, Wuchs aufrecht.

321d **Generaloberst v. Kluck** [P. Lampert 1916], Neuh. Abt. II, Bl. karmoisinrot, gut duftend, Pflanze buschig, Gr.-Rose.

322 **Gloire Lyonnaise** [Guillot 1885], Bl. chromgelb, spitzknospig.
322a **Gloire de Holland** [H. A. Verschuren 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. sehr groß, fein gebaut, spitzknospig, schwärzl.-schattiert-rot, eine der dunkelst. Rosen, reich u. dankbar blüh., gleichmäß. stark wachsend.
324• **Geo. C. Waud** [A. Dickson 1910], Bl. orange zinnoberrot, sehr leuchtend und haltbar. Gute Gr.- Schnitt- und Treib-Rose.
324a **Gorgeus** [H. Dickson 1916], Neuh. Abt. II, Bl. sehr groß, rundlich gebaut, gut gefüllt, dkl.-orangegelb, kupfriggelb angehaucht, mit kupfergelben Adern, ganz einzigschöne Blume. Pflanze starkwachsend, reichblühend, gut belaubt. Tr.-, Schn.- u. Gr.-Rose.
324b **Golden Emblem** [Sam Mc. Credy 1917], Neuh. Abt. III, Bl. reinzitronensonneng., stets die schöne, gelbe Farbe halt. Man kann sie bezeichn. als ganz verbess. Rayon d'or, starkwüchs. u. auch Blume, Farbe u. Form besser. Empfehlenswerte Schn.- Tr.-, u. Gr.-Rose.
324c **Golden Star** [H. A. Verschuren 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. soll mit die größte u. schönste aller gelb. Rosen sein, goldgelb, wenig mit rot von außen schattiert. Sehr reichblühend. Wuchs gesund, schön belaubt. Empfehlenswerte Sorte für alle Zwecke.
325 **Grace Darling** [Bennet 1884], Bl. rahmfarb.-pfirsichrot, sehr reichblüh.
325a **Gruß an Dresden** [Türke 1912], Bl. leuchtend feuerrot. Sehr reichblüh. Spitze, Knospe sich willig öffnend. Gute Gr.- u. Treib-Rose.
326 **Gustav Grünerwald** [P. Lambert 1903], Bl. leuchtend karminrosa. innen gelblich. Schnitt- und Gr.-Rose.
326a• **Hadleyrose** [E. G. Hill 1914], Neuh. Abt. I, Bl. sehr edel geformt, gut gefüllt, sich stets willig öffnend, sehr haltbar, dunkelblutrot mit schwarz. Schattierung, gut duftend. Lange, kräft. Stiele bildend, Laub vollständig krankheitsfrei. Eine der wertvollsten, roten Rosen. Vorzügl. Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.
326b **Heldengruß** [Kiese 1920], Neuh. Abt. V, näh. Beschr. siehe Seite 6.
327 **Herzogin Marie Antoinette** [Jacobs 1911], Bl. orange, goldf., lange Knosp. Eine d. schönst. gelb. Teehyb.-Ros. Gr.-, Schn.- u. Tr.-Rose.
327a **Harry Kirk** [A. Dickson 1908], Bl. samt.-schwefelgelb, Wuchs kräftig, ständig blühend, Knospe lang, vorzügl. Gr.-, Schnitt- u. Treibrose.
327b **Herzog v. Calabrien** [P. Lambert 1915], Neuh. Abt. II, Bl. lang, groß, spitz, rein rahmweiß, Mitte hellschwefelgelb, äußerst zarte, reine Farbe. Zu Bind., f. Schnitt-, Tr. u. Gr. vorz. geeign. Eine Prachtrose.
329 **Helvetia** [E. Heizmann 1912], Bl. rötlichrosa mit silbernem Schein, gute Schnitt-, Treib- und Gruppen-Rose.
331 **Hindenburgrose** [Z. Kiese, V. Plöttner 1916], Neuh. Abt. II, Bl. leuchtend karminrot. Wuchs kräftig, gesund, sehr reichblühend, gut remontierend, sehr gesundes Laub. Gute Gr.-Rose.
331a **Janet** [H. Dickson & Son 1915], Neuh. Abt. II, Bl. sehr groß, gute

Form, haltb., gef., goldig, ockergelb, Pflanze stark wachsend, dankb. blüh., mit gut. Laub, wertv. Rose. Schn.-, Tr.- u. Gr.-Rose.

332 • **Jonkh. J. L. Mock** [Leenders 1909], Bl. leuchtend, rosa mit silbrigem Schein; lange, kräftige Stiele, reichblühend; ganz vorzügliche Treib-, Schnitt- und Gruppen-Rose.

333 **Johanna Sebus** [Dr. Müller 1899], Bl. kirschkarm. m. silbr. Schein.

333a **Jona** [P. Lambert 1914], Neuh. Abt. I, Bl. einf., mohnrot. Gr.-Rose.

333b **Josephine** [Paul 1914], Neuh. Abt. I, Bl. sehr groß, fest gefüllt, goldgelb, nach dem Rande weißlich.

334 **Kaiser Wilhelm II.** [Jacobs 1909], Bl. karmoisinrot, Wuchs mittelstark.

335 **Kaiserin Auguste Victoria** [P. Lambert 1891], Bl. weißlichgelb, vorzügliche Schnitt-, Treib- u. Gr.-Rose.

337 **Königin Carola** [Türke 1903], Bl. seidenartig rosa, sehr reichblüh.

337a **Königin Maria Therese** [P. Lambert 1916], Neuh. Abt. II, Bl. sehr groß, gut öffnend, haltbar, lackrot bis karminrot, von ganz hervorragender Farbe. Gr.-, Schnitt- und Treibrose.

337b **Kronprinz Wilhelm** [P. Lambert 1916], Neuh. Abt. II, Bl. sehr groß, sehr gut gefüllt, becherförmig, gelblich bis rosarot, gute Gr.-Rose.

337c **Königin Victoria von Schweden** [Ries, Verk. V. Teschendorff 1919], Neuh. Abt. IV, nähere Beschreibung siehe Seite 7.

338 **Kynast** [Dr. Krüger 1917], Neuh. Abt. III, Bl. groß, becherförm., haltbar, gefüllt, dunkelrot mit sammetartigem Schein, gute Rose für alle Zwecke.

339 **Lady Ashtown** [Dickson 1905], Bl. groß, gefüllt, reinrosa, gute Treib- und Schnittsorte, sehr zu empfehlen.

340 **La France** [Guillot 1867], Bl. silbrigrosa, vorzüglich duftend, eine der bekanntesten Rosen für alle Zwecke.

340a **La France Krüger** [Dr. Krüger 1918], Neuh. Abt. III, Bl. rosa, etwas dunkler als die gew. La France, gesund bleibend, sehr reichblühend, gute Gruppen-Rose.

341 **La Toska** [Schwartz 1900], Bl. schön, zartrosa auf langem, kräftigen Stiel, für Schnitt und Gruppen.

342a • **Laurent Carle** [Pernet Ducher 1907], Bl. sehr groß, gefüllt, glänzend scharlachrot bis karmin. Langstielige, lange Knospe, vorzügliche Gruppen-, Treib- und Schnittsorte.

342b **Lady Hillingdon** [Lowe u. Shawyer 1911], Bl. orange-aprikosengelb, mittelgroß, lange Form. Pflanze kräftig u. reichblühend. Ausgezeichnete Schnitt-, Treib- und Gruppen-Rose.

342c **Leslie Holland** [H. Dickson 1912], Bl. dunkelscharlachrot, schwarzrot nuanciert, steife lange Stiele, ununterbrochen bis zum Herbst blühend. Schnitt-, Treib- und Gruppen-Rose.

342d **Lady Greenhall** [A. Dickson 1911], Bl. groß mit spitzer Mitte,

safran-orangegelb auf rahmweißem Grunde. Rückseite der Petalen kupferrosa. Sehr reichblühende Schnitt- u. Treibrose.

342e **Le Progrés** [Pernet-Ducher 1904], Bl. nankinggelb, groß, kelchförmig, gute Gruppen- und Schnittrose.

343 **Liberty** [A. Dickson 1901], Bl. glänzend, karmesinrot, reichblühende Schnitt- und Treibrose, spez. amerik. Treiberei.

344 **Lieutenant Chauré** [Pernet-Ducher 1910], Bl. dunkelsamtig, karminrot, kräftiger Stiel, vorzügliche Herbstschnittrose, auch sonst gut geeignet für Schnitt und Treiberei.

344a **Lillian Moore** [H. Dickson 1917], Neuh. Abt. III, [Auch Tausend-Dollarrose] genannt. Eine Verbesserung von Mrs. Aron Ward. Sie gilt als eine der besten gelben Rosen. Bl. ist sehr groß, reindunkelgelb, blüht sehr reich, Laub sehr gesund. Sehr empfohlene Neuheit für alle Zwecke.

347 **Mabel Drew** [A. Dickson 1912], Bl. groß, dunkelrahmgelb in kanariengelb übergehend, wohlriechend. Wuchs stark aufrecht. Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

348 **Mlle. Emilien Morreau** [H. A. Verschuren 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. spitz, lichtgelb m. schwachrosig. Anhauch, schön gebaut. Pflanze kräft., gesund. Laub. Soll eine vorzügl. Schnittrose werden.

349• **Mad. Abel Chatenay** [Pernet 1895], Bl. mittelgroß, karminrosa mit salmfarben. Sehr reichblühend. Topf-, Schnitt- und Gr.-Rose.

350• **Mad. Caroline Testout** [Pernet-Ducher 1891], Bl. groß, gefüllt, seidenart., frischrosa. Bevorzugte Treib-, Schnitt- u. Gr.-Rose.

351a **Mad. Charles Lutaud** [Pernet-Ducher 1912], Bl. groß, edel geformt, gut gefüllt, ockergelb mit karmin.

351b **Mad. Charles Russel** [Waban Conservatories 1914], Neuh. Abt. I, Bl. sehr groß, sehr lange haltbar, rein leuchtend rosenrot, Pflanze recht stark wachsend, aufrecht. Ist mit eine der haltbarsten Rosen, stets gesundes Laub. Vorzügl. Schn.-, Tr.- u. Gr.-Rose.

352 **Mad. Jules Grolez** [Guillot 1897], Bl. groß, leuchtend chinesischrosa, vorzügliche Farbe. Sehr gute Gr.-Rose.

352a **Mad. J. Bouché** [Croibier 1910], Bl. weiß mit lachsfarben, gut gefüllt, auf langen Stielen, starkwachsend, eine gute Schn.- u. Gr.-Rose.

353a **Mad. Edmond Rostand** [Pernet Ducher 1912], Bl. groß, fleischfarb. weiß mit orangegelber Mitte.

355 **Mad. Ravary** [Jos. Pernet 1900], Bl. groß, orangegelb, Gr.-Rose.

356 **Mad. Segond Weber** [Soupert 1908], Bl. zart, lachsrosa, Mitte leucht., schalenförmig, Knospe, spitz, gute Schn.-, Tr.- u. Gr.-Rose.

357 **Mme. Jenny Gillemot** [Pernet-Ducher 1905], nankinggelb innen safranfarben, schöne, lange Knospe. Reichblühende Schnittsorte. Gute Gruppen- und Treibrose.

358 **Mad. Leon Pain** [Guillot 1905], Bl. fleischfarbigrosa mit orangegelber Mitte. Schnitt- u. Gr.-Rose. Sehr gesund u. starkwachsend.

360 **Mad. Mélanie Soupert** [Pernet-Ducher 1905], Bl. rotgelb, am Grunde karminrosa, reichblühend, gute Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose

361 **Mad. Maurice de Luze** [Pernet Ducher 1904], Bl. dunkel leucht.-rosa. Mitte purpurkarmin. Farbe vorzügl. haltend. Empfehlenswerte Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

361a **Marquise de Sinéty** [Pernet Ducher 1907], Bl. rötlich ockergelb, eigenartige, wundervolle Farbe. Gruppen- u. Liebhaber-Rose.

361c **Mama Gärtner** [J. C. Schmidt 1908], Bl. groß lachsrosa, länglich, blüht bis zum Frost ununterbrochen. Gr.-Rose.

361d **Marguérite Dickson Hamill** [A. Dickson & Sons 1915], Neuh. Abt. II, Bl. groß, gefüllt, dkl.-orangegelb, herrl. Farbe, Wuchs stark, Stiele aufrecht, lang, Laub gesund, rötlich. Sehr empfehlenswerte Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

363 **Mildred Grant** [Dickson 1901], Bl. sehr groß, aufrechtstehend, rahmweiß. Ausstellungsrose.

363a **Mrs. Aaron Ward** [Pernet-Ducher 1908], Bl. groß gefüllt, indischgelb. Gute Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

363b **Mrs. David M. Kee**, Dickson 1905], Bl. groß, herrlich geformt, rahmgelb, Gr.-, Schnitt- und Treib-Rose.

363c **Mrs. Potter Palmer** [Breitmeyer 1910], Bl. lang, spitzig, schön geformt, lachsrosa.

363d **Mrs. Jos. Hill** [Pernet-Ducher 1904], Bl. lachsrosa in kupfrigrosa übergehend; eine ganz wunderbar schöne Farbe. Starkwachsend, sehr zu empfehlen als Gr.-, Schnitt- und Treib-Rose.

363f • **Mrs. George Shawyer,** [Lonel & Shawyer 1912], Bl. sehr groß, gut gebaut, glänzend dunkelreinrosa. Wuchs sehr stark. Eine der besten Treib-, Schnitt- und Gr.-Rosen.

363g • **Mrs. Ed. Powell** [P. Permaix 1910], Bl. samtig feuerrot, Knospe länglich, noch schön. als Gen. Mac. Arthur, Pflanze mittelgroß, sehr reichblühend, vollständig meltaufrei, ausgezeichnete Gr.-Rose.

363h **Mrs. Art.Munt** [Dickson 1910], Bl. tiefrahmgelb bis weiß, pfirsichfarb., sehr reichblühend, wohlriechend, gute Schnitt-, Treib- u. Gr.-Rose.

363i **Mrs. Sam Ross** [Hugh Dickson 1914], Neuh. Abt. I, Bl. stark gefüllt, glänzende Blumenblätter, hell strohgelb mit hell chamois getönt. Sehr reichblühende Schnitt- und Treib-Rose.

363k **Mrs. Andrew Carnegie** [I. Cocker & Sohn 1914], Neuh. Abt. I, Bl. weiß, gefüllt, wohlriechend. Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

363l **Mrs. E. Alford** [Lowe & Shawyer 1914], Neuh. Abt. I, Bl. dkl.-rosa, auf stark. kräft. lang. Stiel steh. Gute Schn.-, Tr.- u. Gr.-Rose.

363m **Mrs. David Baillie** [H. Dickson 1912], Pflanze wüchsig gedrungen, sehr reichblühend, Bl. becherförm. gefüllt, leuchtend karmoisinrot.

363n **Mrs Muir MacKean** [MacCredy 1912], Bl. groß, karminr., schöne Form, gut die Farbe haltend, empfehlenswerte Schn.-, Tr.- und Gr.-Rose.

363p **Mrs. Hugh Dickson** [H. Dickson 1915], Neuh. Abt. II, Bl. sehr groß, gut gefüllt, goldiggelb mit ocker schattiert, steife kräft. Stiele. Prachtrose für Schnitt, Tr., und Gr.

364 **Natalie Böttner** [Böttner 1910[, Bl. hellgelb, schön gebaut, gute Gr.-R.

365 **Otto v. Bismarck** [J. C. Schmidt 1908], Wuchs und Laub wie Mad. C. Testout, Farbe hellrosa.

366 **Oberbürgermeister Dr. Tröndlin** [E. Kaiser 1904], Farbe zart hell, fleischfarbig bis weißlichrosa. Schnitt- und Gr.-Rose.

366a **Old Gold** [Mac Credy 1914], Neuh. Abt. I, Bl. altgoldfarbig gelb, sehr schön, von lang. spitz. Form, halbgef. Gr.- u.Liebhaberrose.

366b • **Ophelia** [Paul & Son 1914], Neuh. Abt. I, Bl. lachsfleischfarbig mit rosa, breite und schöne Form, sehr reichblühend, kräft. wachsend. Tr.- und Schnitt-Rose. Eine der wertvollsten Rosen, sowohl für Schn.-, Tr.-, als Gr.-Rosen. Hat sehr gute Zukunft.

367 **Papa Lambert** [P. Lambert 1899], Bl. reinrosa, Mitte dkl. kelchförmig,

368 • **Pharisäer** [W. Heinner 1901], Bl. groß, gef., weißlichrosa m. lachsrosa Mitte. Schöne langst. Tr.-, Schn.- u. Gr.-Rose.

368a **Président Bouché** [P. Ducher 1917], Neuh., Abt. III, Bl. sehr groß, gut gefüllt, kupfrigrot, Wuchs kräftig, gute Stiele bringend, empfehlenswerte Sorte für alle Zwecke.

368b **Preußen** [Löbner, Verk. W. Kordes Söhne 1920], Neuh. Abt. V, s. S. 6.

369 **Prince de Bulgarie** [Pernet Ducher 1901], Bl. groß, silbrigrosa m. rötlichgelb schatt. Sehr schöne Tr.-, Schn.- u. Gr -Rose.

370 **Prinzessin Hildegard v. Bayern** [P. Lambert 1915], Neuh. Abt. II, Bl. hell, schwefelgelb, zart duft., sehr groß, Pflanze sehr starkwachsend, gesundes Laub für Solitärs, für ganz große Gr. und auch zum Schnitt geeignet.

371 **Prinzeß Juliana** [Z. ? 1918], Neuh. Abt. III, Bl. dunkelrot, sehr schön u. haltbar, Pflanze buschig, außerordentlich voll u. reichblühend, vorzügl. Gr.-Rose.

371a **Queen Mary** [A, Dickson & Sons 1913], Neuh. Abt. I, Bl. mittelgroß, goldg., bis zur Hälfte der Petalen dunkelblutr. Einzig schöne Farbenrose. Blätter sehr gesund; bes. für Gruppen geeignet.

372 **Radiance** [Cook 1909], Bl. groß, kugelig, leucht. lachskarmin m. opalrosa u. kupferig gelb. Schn.-Rose I. Ranges. Wuchs kräftig, ges.

373 **Red Cross** [A. Dickson & Sons 1916], Neuh. Abt. II, Bl. leucht. karminr., Farbe nie verblauend, eine schöne beachtenswerte Rose.

373a **Red Star** [H. A. Verschuren 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. mittelst. gef., feurigr., nie verbld. gut haltb., Wuchs kräft. Für alle Zwecke geeign.

374 **Reine Marie Henriette** [Levet 1879], Bl. kirschr., groß, starkwüchs.

376 **Rose Queen** [E. G. Hill 1912], Bl. lebhaft rosa, Knospe sehr lang, Farbe gut haltend. Treib- u. Schnittrose.

376a **Robert Betten** [J. C. Schmidt 1920], Neuh. Abt. V, näh. Beschr. s. S. 6.

377 **Richmond** [E. G. Hill 1906], Bl. scharlachr., gut für amerik. Treiberei geeignet sowie für Frühtreiberei, auch gute Gr.-Rose.

377a **Sénateur Mascuraud** [Pernet Ducher 1909], Bl. groß, gef., kugelig, gelb, m. dottergelb. Mitte. Vorzgl. Gr.- Treib- u. Schnittsorte.

377b • **Rübezahl** [Dr. Krüger 1917], Neuh. Abt. III, Bl. scharlachpurpurrot, mit die schönste rote Farbe, die bisher in Rosen vorhanden, nie verblauend. Wuchs kräftig, für langen Schnitt geeignet, vorzgl. Schnitt-, Treib- u. Gr.-Rose.

378a **Souv. Maria de Zayas** [Soupert & Notting 1907], Bl. gef., karminr., Farbe vorzügl. haltd. Blätter, auch in ung. Jahren ges. Gute Gr.-R.

378b **Souv. de G. Prat** [Pernet Ducher 1910], Bl. leucht. goldgelb, auch gelbe Testout genannt, spitz geformt. Wuchs stark, gesund. Eine empfehlenswerte Rose für Treiberei, Schnitt u, Gruppen geeign.

379 **Stadtrat Glaser** [Kiese 1911], Bl. schwefelg., bringt stets gute Blumen, stammt von Pharisäer, eine vorzgl. kräft. wachs. Rose für alle Zw.

380 **Sunburst** [Pernet Ducher 1912], Bl. groß, leucht. kadmiumgelb, m orangegelb. Mitte. Knospe lang und spitz auf lang. kräft. Stielen Eine der besten gelben Schnitt-, Treib- u. Gr.-Rosen.

381 **United States** [H. A. Verschuren 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. reindunkelzitronengelb. Wuchs und Blütenform ähnelt am meisten Arthur R. Goodwin. Eine sehr empfehlenswerte Rose.

382 **Victor Teschendorff** [Ebeling, Verk. V. Teschendorff 1920], Neuh. Abt. V, nähere Beschreibung siehe Seite 5.

383 **Veluwezoom** [Bar. v. Polland 1909], Bl. groß, gut gef., Farbe dunkelleucht. karminrosa, gute Treib- Schnitt- u. Gr.-Rose.

384b **Walküre** [Ebeling 1918], Neuh. Abt. III, abgebild. und beschrieben Rosenzeitung Nr. 7, Jahrgang 1918. Diese Sorte ist eine Kreuzung von Frau K. Druschki + Mme. J. Gillemot. Wuchs sehr stark, Blumen einzelständig, lang u. spitz, gut gef., weißlich innen ockergelb. Sorte sehr widerstandsfähig, vorzügl. Schn.- u. Gr.-Rose. Eine Verbesserung von Mme. Jenny Gillemot.

385 **Weddigen** [U 9] [P. Lambert 1916], Neuh. Abt. II, Bl groß, gut gef., silbr. lachsrosa, b. z. Mitte lachsrot werdend, gut duftend.

387 **White Killarney** [Waban Conservatory 1910], Bl. lang, von herrlich weiß. Farbe, leicht gefüllt. Eine empfehlenswerte Früh-Treibrose.

Noisette-Rosen.

Der Wuchs dieser Klasse ist sehr kräftig. Schnitt muß deshalb lang ausgeführt werden. Die Blumen sind meist in Büschen, mittelgroß und klein. Die Sorten verlangen guten Winterschutz.

400 **Perle des Blanches** [Lacharme 1873], reinweiße, mittelgroße, kugelförmige Doldenblumen.

402 **Rêve d'or** [Ducher 1880], Bl. mittelgr., dunkelgelb, starkrankend.

408 **William A. Richardson** [Vve. Ducher 1878], Bl. mittelgroß, ockerfarbig-orangegelb.

Remontant-Rosen.

Diese Sorte hat kräftiges Holz und meist aufrecht stehende, große Blumen. Es sind alle Farben darin enthalten. Die Pflanzen selbst sind durchschnittlich stärker und robuster wachsend als bei Teehybriden; der Schnitt muß deshalb länger ausgeführt werden. Sie sind im Winter wenig empfindlich, bedürfen jedoch eines leichten Winterschutzes.

420 **Alfred Colomb** [Lacharme 1865], Bl. groß, glänzend feuerrot, gute Treib- und Schnitt-Rose.

450 **Baronne A. de Rothschild** [Pernet 1867], Bl. groß, reinrosa, gute Treibsorte.

460 **Captain Christy** [Lacharme 1873], Bl. sehr groß, zart fleischfarbigrosa, Mitte inkarnatrosa, Gr.- und Topftreibrose.

465 **Candeur Lyonnaise** [Croibier 1914], Neuh. Abt. I, diese Sorte ist eine stärker gefüllte Frau Karl Druschki, Bl. schneeweiß, Pflanze sehr starkwüchsig. Schnitt- und Treib-Rose.

467 **Captain Hayward** [Bennet 1893], Bl. karmin-zinnober, wohlriechend, meltaufrei, gute Treib- und Gr.-Rose.

487 **Commandeur J. Gravereaux** [J. Croibier 1909], Bl. samtigfeuerrot, paconienartig, Knospe auffallend lang u. spitz. Gr.-Rose.

490 **Coquette des Blanches** [Lacharme 1873], Bl. mittelgroß, gut gefüllt, reinweiß, in Dolden reichblühend.

500• **Dr. Andry** [Eug. Verdier 1864], Bl. dunkelkarminrot, groß, gute Treibsorte.

508 **Duc de Wellington** [Granger 1865], Bl. samtigdkl. mit leuchtend roter Mitte, Treib-Rose.

518 **Eclair** [Lacharme 1884], Bl. groß, gut gebaut, leuchtend feuerrot.

525• **Earl of Gosford** [Mac Credy 1912], Bl. groß, voll, dunkelkarmoisinrot mit schwarz, wohlriechend. Sehr reichblühend, von sehr stark. Wuchs. Eine gute Treib-, Schnitt- u. hohe Gr.-Rose.

528 **Emden** [J. C. Schmidt 1916], Neuh. Abt. II, Bl. langgestreckt, dunkelkarminrosa, stammt von Frau Karl Druschki, Wuchs gesund, sehr reichblühende empfehlenswerte, nicht zu hoch wachsende Gr.-Rose.

530• **Eugéne Fürst** [Soupert und Notting 1875], Bl. groß, voll, glänzend, samtig-karmesinrot mit schwarz, vorzügl. Treib-. Schnitt- und hohe Gruppen-Rose.

535• **Fisher & Holmes** [Eug. Verdier 1865], Bl. scharlachrot, sehr reichblühend. Gute Treib-, Schnitt- und hohe Gr.-Rose.

540• **Frau Karl Druschki** [P. Lambert 1901], Bl. reinweiß, sehr groß, reichblühend, sehr starkwachsend, als Schnitt-, Treib- u. hohe Gruppen-Rose ausgezeichnet.

545• **Friedensrose** [Ulbricht 1917, Verk. V. Teschendorff], Neuh. Abt. III.

Wertzeugnis I. Klasse der Gartenbaugesellschaft „Flora".
Wertzeugnis des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands.
Diese Sorte ist ein Sämling von Frau Karl Druschki mit folgenden, vorzüglichen Eigenschaften:

Die Farbe der Blumen ist reinweiß, hat aber etwas mehr Leben als Frau Karl Druschki und ist die Farbe ungefähr zwischen Frau Karl Druschki und Kaiserin Augusta Victoria liegend. — Die Füllung ist gegen Frau Karl Druschki stärker, aber doch bei jeder Witterung gut aufblühend. Die Blumen weisen außerdem einen feinen leichten Teerosenduft auf. — Der Wuchs ist kräftig, aber die einzelnen Triebe werden nicht so lang wie bei der Frau Karl Druschki und **was sehr wichtig ist, die Nebenblumen resp. Triebe überragen nicht die Hauptblume, wie es bei Frau Karl Druschki der Fall ist.** — Die Blühfähigkeit ist noch viel größer als bei Frau Karl Druschki und remontiert die Sorte auch sehr gut. Diese Sorte ist wohl eine der besten weißen Gr.-Rosen, auch zur Treiberei, spez. zur Topfkultur eignet sich die Sorte gut.

550 **General Jacqueminot** [Roussel 1852], Bl. lebhaft leuchtend rot mit samtig; bekannte Treibrose für Frühtreiberei.

551• **George Dickson** [A. Dickson 1912], Bl. sehr groß, samtig karmoisinschwarzrot, gefüllt, Wuchs sehr kräftig, sehr starkwachsende, empfehlenswerte dunkelrote Tr.-, Schn.- u. hohe Gr.-Rose.

552 **Gloire Ched. Guinoisseau** [Ched. Guin. Pajohin 1910], Bl. groß, v. edler Form, leuchtend blutrot. Starkwachsend u. reichblühend, gute Schnitt-, Treib- und hohe Gr.-Rose.

553 **Georg Arends** [Hinner 1910], dunkelrosa Druschki, starkwüchsig, erstkl. Treib- und Schnitt-Rose mit vorzüglichem Duft.

555 **Heinrich Münch** [Verk. Münch & Haufe 1911], Bl. sehr groß, gefüllt, zartrosa, robuster Wuchs, Topf- und Kastentreibrose, besonders für späte Treiberei.

557• **H. E. Richardson** [H. Dickson 1914], Neuh. Abt. I, Bl. tief samtig dunkelrot, guter Herbstblüher. Wuchs kräftig und gesund.

585• **Horace Vernet** [Guillot 1866], Bl. kugelförm., samtig dunkel-karmin, kräftig wachsend, gute Treib-, Schnitt- und Gr.-Rose.

586• **Hugh Dickson** [A. Dickson 1905], Bl. glänzend karmesin-scharlach, schattiert, groß und schön geformt, Wuchs kräftig, reichblühend, sehr gut Farbe haltende Treib-, Schnitt- und hohe Gr.-Rose [muß lang geschnitten werden].

588 **Jean Liabaud** [Liabaud 1875], Bl. sehr groß, samtig-karmesinrot.

600 **Leonie Lambert** [P. Lambert 1914], Neuh. Abt. I, Bl. groß, silber-

rosa, nach innen gelblich bis fleischfarbigrosa, gut duftend, gute Gr.- und Treibrose.

625 **Louis van Houtte** [Lacharme 1869 – Syn. van Houtte], Bl. groß, gute Form, dunkelfeuerrot mit karmesin. Sehr gute Treib-, Schnitt- und Gr.-Rose.

640 **Ludwig Möller** [Kiese 1915], Neuh. Abt. II, Bl. sehr groß, fein geformt, duftend, von leuchtend gelber Farbe. Wuchs sehr stark, stammt von Druschki ab. Pflanze blüht sehr reich, doch meist nur an altem Holze.

646 **Mad. Gabriel Luizet** [Liabaud 1877], Bl. seidenartigrosa, sehr wohlriechend, reichblühende gute Treibrose.

656 **Mad. Montet,** [Liabaud 1880], Bl. sehr groß, zart hellrosa, williger Blüher. Gute Treibsorte.

660 **Mad Victor Verdier** [E. Verdier 1863], Bl. groß, gefüllt, leuchtend karminrot, kräftiger Wuchs.

670• **Magna Charta** [W. Paul 1876], Bl. sehr groß, reinrosa, bekannte, willige Treibrose.

675 **Marie Baumann** [Baumann 1863], Bl. sehr groß, dichtgefüllt, kugelförmig, lebhaft leuchtend rot.

685• **Mrs. John Laing** [Bennet 1888], Bl. groß, schön gebaut, zartrosa, früh- und reichblühend. Eine der besten für langstieligen Schnitt, Treiberei und hohe Gruppen.

690 **Mons. Boncenne** [Liabaud 1864], Bl. voll, samtig schwarzpurpur, reich- und spätblühend.

691 **Oberhofgärtner Singer** (P.Lambert1904], reichbl.,reinkarmin. Gr.-R.

710 **Prince Camille de Rohan** [E. Verdier 1861], Bl. groß, gefüllt, samtig schwarzrot. Reichblühende Schnitt- und Gr.-Rose.

716 **Princesse de Béarn** [Lévêque1885],Bl. gef., schön gebaut, schwärzl.-hochrot mit Zinnober. Aeußerst reichblüh Schn.-, Tr.- u. Gr.-Rose.

730 **Rembrandt** [v. Rossern 1914], Neuh. Abt. I, Bl. sehr groß, lachsfarbig mit orangeroten Reflexen. Laub groß und lederartig, für Treiberei gut geeignet.

737 **Rote Captain Christy** [I. Perrier 1898], Bl. groß, dunkelkarmin. Vorzügliche Treib- und Schnitt-Rose.

738 **Sachsengruß** [Neubert 1912], Bl. atlasartig, zart fleischfarbigrosa auf weißl. Grund. Ein hervorragender Sämling von Druschki.

742 **Sénateur Vaïse** [Guillot pére 1859], Bl. groß, voll, leuchtend rot, kräft. wachs. Reichblühende Schnitt- und Treibrose.

745 **Souv. de la Malmaison,** [Beluze 1834], Bl groß, voll, weiß, Mitte zartrosa. Reichblühende Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

756 **Souv. de William Wood** [E.Verdier 1864], Bl. gut gef. schw.-purpurrot.

764 **Triomphe de l' Exposition** [Margottin 1855], Bl. groß, gefüllt, leuchtend rot, sehr hart.

770 • **Ulrich Brunner fils** [Levet 1882], Bl. groß, kirschrot, beste Sorte für langstieligen Schnitt; vorzügliche Treibrose.

778 **Xavier Olibo** [Lacharme 1865], Bl. schw.-samtigrot, reichbl., duftend.

Polyantha-Rosen [vielblumige Zwergrosen]

Es sind Kreuzungen, die meist aus den Kletterrosen hervorgegangen sind; **ganz niedrig bleibend**, den ganzen Sommer über bis zum Spätherbst ununterbrochen blühend. Die Blumen erscheinen in großen Dolden, einzelne Blüten meist klein, einige mittelgroß. Es sind dies mit die besten Gruppen- und Einfassungsrosen, ebenso mit empfehlenswert für Topftreiberei. Für letztere habe besonders herangezüchtete, auf Rugosa veredelt.

780 **Aennchen Müller** [J. C. Schmidt 1907], Bl. mittelgroß, halbgefüllt, lebhaft dunkelkorallenrosa, besonders für Gruppen.

782 **Betsy van Nees** [S. van Ryn, Verk. Münch & Haufe 1914), Neuh. Abt. I, Bl. reinrot, Belaubung hellgrün, frei von Meltau, Wuchs kräftig, ausgezeichnet mit ersten Preisen.

786 **Cossebauder-Rose** [Teschendorff 1911], Bl. tiefdkl.-rot, ein Sport von Mad. Norbert Levavasseur, dunkler in der Farbe sich für alle Zwecke eignend.

785 **Eblouissant** [1919], Neuh. Abt. IV, ist die dunkelste Polyantha, die bis jetzt vorhanden. Bl. blüht sammetdunkelrot, in schönen, großen Dolden erscheinend, Laub glänzend und gesund. Wertvolle Neuheit.

786a • **Echo** [Peter Lambert 1914], Neuh. Abt. I, diese Sorte ist ein Sport von Tausendschön, aber immerblühend u. niedrig bleibend, als solcher ganz vorzügl. für Topftreiberei und Gruppen geeignet.

787 **Eugéne Lamesch** [P. Lambert 1900], Bl. mittelgroß, leucht. gelb mit rosa schattiert.

789a • **Ellen Poulsen** [Poulsen, Verk. V. Teschendorff 1911], Bl. leuchtend dunkelrosa, sehr groß, von vorzügl. Duft. Blätter lederartig, glänz. grün, vollständig pilzfrei. Ganz vorzügl. Gruppen und Topf-Treibrose, wie auch zur Schnittrose geeignet.

790 • **Erna Teschendorff** [Teschendorff 1911]. Diese Rose gilt auch heute noch als mit eine der Besten und Schönsten, die es in leuchtend roten Polyantha-Rosen gibt. Farbe ist leuchtend karmesinrot, sich vorzüglich haltend. Sie ist ausgezeichnet mit mehreren Wertzeugnissen und ersten Preisen. Für Topftreiberei gilt sie bis jetzt als die Beste, auch für Gr. ausgezeichnet geeignet.

790a **Frau Elise Kreis** [Kreis 1913], Neuh. Abt. I, Sport von Aennchen Müller und zwar in Wuchs und Blühwilligkeit genau wie die Muttersorte nur die Farbe ist ein schönes Karmoisinrot

790b **George Elger** [Turbat 1912], Bl. in großen Büscheln, kupfrig goldgelb, in hellgelb übergehend, die gelbeste Polyantha. Sehr reichblühend. Treib-, Topf- und Einfassungsrose.

790c **Frau Dr. Erreth** [Geduldig 1915], Neuh. Abt. II, sie stammt von einer Kreuzung von Frau Karl Druschki + Mrs. Aron Ward, verb. beide gute Eigenschaften. Bl. goldgelb, etwas rosa gestreift.

790d **Frau Rud. Schmidt** [Schmidt 1919], Neuh., Abt. IV, Ein leucht. dunkelroter Sport von Jessy, eine ganz bedeut. Verbesserung der letzteren. Die Sorte wird eine der beliebtesten werden, umsomehr, als die Blüten besser als wie bei der Jessy alle gleichmäßig und gut aufgehen.

791 **Gloire de Polyantha** [Guillot 1888], Dolden mittelgroß, lebh. rosa.

792 **Gruß an Aachen** [Geduldig 1910], Polyantha-Hybr. Ziemlich großblumig, gelblichrosa mit rot, reichblühend. Sehr empfehlenswerte Topftreib- u. Gruppenrose.

792a • **Jessy** [Merryweather 1909], Bl. lebh. kirschzinnoberr., blüht in aufrechten lockeren Trauben. Für alle Zwecke geeignet.

793 **Katharine Zeimet** [P. Lambert 1901], kräft. wachs., in aufrechten, lockeren Rispen blühend, Bl. reinweiß.

795 **Leonie Lamesch** [P. Lambert 1909], Bl. leucht. kupferr., Mitte hellglb.

795a **Louise Walter** [Walter 1909], Bl. porzellanfarb., rosa geadert, schöne, dankb. blüh. Sorte, gut für Gruppen- u. Topftreiberei geeignet.

796 **Loreley** [Kiese 1913], Neuh. Abt. I, Bl. rosa, Belaubung glänzend. Eine sehr gute Rose für Gruppen.

796a **Mme. Jul. Gouchault** [Turbat 1913], Neuh. Abt. I, Bl. schöne Form, zinnoberrot mit orangezinnober schattiert, wundervolle Farbe, Blätter sehr widerstandsf., ges. Für alle Zwecke sehr geeignet.

797 • **Mad. Norbert Levavasseur** [Levavasseur 1904], Bl. karminr., in Dolden blüh. bekannte Gruppen- u. Treibrose.

800 **Maman Turbat** [Turbat & Co. 1912], Bl. dunkel-chinesisch-rosa, eine sehr empfehlenswerte Polyantha.

801 • **Merveille des rouges** [Dubreuil 1912], Bl. intensives, blendendes samtig karmoisinrot, Blätter lederartig glänzend, sehr widerstandsfähig, auch in nassen Sommern nicht von Meltau befallen. Eine der niedrigstbleibenden Polyantha-Sorten, speziell für Gruppen u. Einfassungen geeignet.

803 • **Mrs. Ed. Cavell** [? 1918], Neuh. Abt. III, Bl. tiefdunkelrot, soll mit die schönste rote Polyantha-Rose werden. Pflanze sehr gesund, im Laub sehr reichblühend. Wird als dunkelrote Orleansrose bezeichnet. Sie dürfte die beste dunkelr. Polyantha für Treiberei und Gruppen werden.

805 • **Mrs. C. W. Cutbush** [Cutbush 1907], Bl. mittelgroß, gef., nelkenrosa, sehr reich in groß. Büscheln blüh. Sport von Mad. N. Levavasseur. Für alle Zwecke geeignet.

806 • **Orléans-Rose** [Levavasseur 1909], Bl. geranienrot mit rosarotem

Schimmer, Zentrum weiß; Pflanze kräftig, reichblühend, gesund. Für alle Zwecke geeignet.

807 • **Rödhätte** [Rotkäppchen], [Poulsen, Verk. V. Teschendorff 1911], Bl. dunkel-leuchtendrot, von herrlicher, sich vorzüglich haltender Farbe. Man kann sie als Polyantha-Hybride bezeichnen, da sie große, halbgef. Blumen bringt, eine der besten Gruppen-Rosen.

807a **Siegesperle** [Kiese 1915], Neuh. Abt. II, Bl. rahmweiß, Wuchs und Blühwilligk. wie Louise Walter. Die paeonienförmigen Blüten sind für die bessere Binderei wie geschaffen. Eine gute Schnitt- und Gruppen-Rose.

807b **Stadtrat Meyn** [Tantau 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. leucht. ziegelrot, stammt von Orleans, Einzelblumen stark gefüllt, groß und schön geformt. Eine empfehlenswerte Neuheit für alle Zwecke.

808 **Susanna** [Weigand 1914], Neuh. Abt. I, Bl. rosa, Blumenblätter etw. gedreht, nelkenartig, sehr reichblühend. Gute Gr.-Rose.

808a **Schöne von Holstein** [Tantau 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. gut gefüllt, rein Hermosa-Farbe. Eine Verbess. der alten Mrs. C. W. Cutbush, abstammend von Orléans, als hellrosa Polyantha sehr empfehlenswert, da sich die Blumen frei tragen. Für alle Zwecke geeignet.

809 **Tip Top** [P. Lambert 1910], Polyantha-Hybr. Bl. zieml. groß, untere Hälfte der Petalen kupfrig-orangegelb, Rand gelblichrosa, Mitte weißlichgelb, reichbl.

810 • **Yvonne Rabier** [Turbat 1910], Bl. reinweiß, gef., von vorzüglichem Duft, Blatt glänzend, sehr widerstandsfähig.

Monatsrosen [oder Bengalrosen]

Alles Sorten, die sich ausgezeichnet für Gruppen eignen, guten Winterschutz aber auch benötigen.

811 **Charlotte Klemm** [Türke 1905], Bl. brennend blutrot mittelgroß. Wuchs niedrig, buschig, eine schöne dunkelrote Gruppen-Rose.

812 **Ducher** [Ducher 1870], Bl. reinweiß, sehr reichblühend.

816 **Feuerzauber** [J. C. Schmidt 1913], Neuh. Abt. I, Bengalhybride, Knospe lang, Bl. schalenförmig, wohlriechend, Farbe samtig-leuchtendrot. Sehr empfehlenswerte Gruppenrose.

820 • **Gruß an Teplitz** [Geschwind 1898], Bl. scharlachrot m. bräunlich Sammet. Sehr reichblüh., starkwachs. Gr.-Rose. Herbstblüher.

825 • **Hermosa** [Marchesseau 1840], Bl. mittelgroß, voll, zartrosa. Sehr reichblühende Gruppen- u. Topftreibrose.

826 • **Hofgärtner Kalb** [Fellberg-Leclerc 1913], Neuh. Abt. I, Bl. gefüllt, duftend, leucht. karminrosa, eine herrl. Färbung, sehr wirkungsvoll, ist eine Gruppenrose I. Ranges.

827 • **Leuchtfeuer** [Kiese 1910], Bl. ziemlich groß; leucht.-scharlachrot, blüht einzeln u. in Büscheln. Eine sehr schöne Gruppenrose.

830 **Werners Liebling** [Werner 1900], Bl. kl., scharlachr,, gedr. Wuchs.

Rosa-lutea-Hybriden [Pernetiana]

Durch verschiedene, hervorragende Züchtungen der letzten Jahre sind eine Menge von Lutea-Kreuzungen entstanden, die man nicht mehr als richtige Lutea-Sorten bezeichnen kann, sondern die vielmehr den Teehybriden ähneln; wie zum Beispiel in der Blühwilligkeit, am 1 jähr. Holz, wie auch in ihrer Treibfähigkeit. Ich habe deshalb alle diese Sorten aus der Klasse der Lutea herausgenommen und sie in obenbezeichnete Klasse gebracht. Sie müssen im Schnitt und im Winter dann genau so behandelt werden wie die Teehybriden. Diese Klasse weist **die schönsten Farben-Effekt-Rosen auf,** die es gibt.

830a **Abendröte** [Ebeling, Verk. V. Teschendorff 1919], Neuh. Abt. IV, Beschreibung siehe Seite 7.

830b **Apotheker Franz Hahne** [Kiese 1919], Neuh. Abt. IV, Bl. groß, gefüllt, lachsrosa auf orrangegelbem Grunde. Als Knospe und halb aufgeblüht eine rötlichorange Farbe, welche bei Rosen jetzt noch nicht zu finden war. Der Wuchs ist Dijon ähnlich kräftig. Eine sehr reichblühende Rose.

831 **Arthur R. Goodwin** [Pernet-Ducher 1910], Bl. groß, gefüllt, rotkupfrig orange, beim Verblühen in Lachsrosa übergehend, sehr wüchsig, Laub rötlich. Eine sehr beliebte Gruppenpflanze.

831a **Adolf Kärger** [Kordes 1918], Neuh. Abt. III, dieses ist eine Kreuzung von Cissie Easlea + Sunburst. Blumen stehen auf langen, kräftigen Stielen, groß u. gefüllt, chromgelb ohne Nebenfarbe. Laub ist gesund, dunkelgrün. Sie wird auch als verbesserte Sunburst bezeich. Diese Sorte wird eine empfehlensw. Rose I. Ranges werden, umsomehr, als sie bis Spätherbst blüht.

831b **Adolf Koschel** [Kordes 1918], Neuh. Abt. III, eine Kreuzung von Harry Kirk + Louise Kath. Breslau. Bl kräft. orrangegelb mit rötlicher Schattierung. Weißt einen feinen Teerosen-Duft auf. Diese Sorte ist von unvergl. Schönheit. Die groß., sehr gut gefüllten, festen Blumen stehen auf langen, kräftigen Stielen. Wuchs stark, dürfte eine erstklassige Schnittrose werden.

832 **Constanze** [Pernet Ducher 1915], Neuh. Abt. II, Bl. groß, gefüllt, blendend sonnengelb. Knospe außen scharlach gestreift, ähnelt der Rayon d'or, nur eine Verbesserung. Laub gesund, hellgrün. Für alle Zwecke geeignet.

832a **Cissie Easlea** [Pernet-Ducher 1913], Neuh. Abt. I, Bl. rundl. spitz, gefüllt, haltbar, safrangelb mit orange, Laub gesund, glänzend, Pflanze wüchsig. Empfehlenswerte Rose für alle Zwecke.

833 **von Hötzendorff** [J. C. Schmidt 1917], Neuh. Abt. III, Bl. sehr groß, gefüllt, duftend, gelblichrosa, im Grunde kupfriggelb, sehr schöne Farbenrose. Pflanze aufrecht, starkwachs., schön im Laub.

834 • **Louise Katharine Breslau** [Pernet-Ducher 1912], Knospe korallrot,

mit chromgelb, sehr groß u. gut gefüllt. Bl. krebsrot mit kupfrig-orangegelb. Eine vorzügliche Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

835 • **Lyon-Rose** [Pernet-Ducher 1908], Bl. groß, gefüllt, krabbenrot und lachsgelb; große schöne Knospe, außerordentl. reichblüh., Treib-, Schnitt- und Gr.-Rose.

836 • **Marie Adelheid v. Luxemburg** [Soupert & Notting Herbst 1912], Bl. ein herrliches dunkelorangegelb. Farbe hält sich vorzügl. Wuchs kräft. u. gesund, ist eine gute dkl.-gelbe Schn.- u. Tr.-Rose.

837 • **Mme. Ed. Herriot** [Daily-Mail-Rose] [Pernet-Ducher 1913], Neuh. Abt. I, Bl. mittelgroß, ziemlich gefüllt, korallenrot mit gelb u. safranrosa in krabbenrot übergehend. Sehr reichblühende Gr.-, Tr.- u. Schn.-Rose. Knospe besonders schöne Farbe, mit eine der schönsten Farbenrosen.

837a • **Mrs. Wymis Quin** [A. Dickson & Son 1914], Neuh. Abt. I, Bl. mittelgroß, gut gebaut, reinsonnengelb, Pflanze sehr wüchsig, aufrecht lange Triebe, mit glänzend grünem Laub. Eine ganz vorzügliche Rose für alle Zwecke, dürfte infolge ihres starken Wachstums eine der besten gelben Schnittrosen werden.

838 **Rayon d'or** [Pernet-Ducher 1910], kupfergelbe, scharl. gestr. Knospe. Bl. sonnengelb, verblaßt auch bei starker Sonne nicht. Diese Sorte erregt überall das größte Aufsehen. Herrliche, effektvolle Gr.-Rose. Läßt sich auch mit Erfolg treiben.

838a **Reinhard Bädecker** [Kordes 1918], Neuh. Abt. III, es ist dies eine Kreuzung von Frau K. Druschki + Rayon d'or. Von der Druschki hat sie den Wuchs, das große Laub, welches aber den Glanz der Rayon d'or hat. Von Rayon d'or erbte sie die Farbe, ein sattes Gelb mit kapuzinroter Schattierung an der Außenseite der Petalen. Die Sorte wird eine gute Schnitt- u. Treibrose, auch eine Solitärrose I. Ranges werden.

839 **Willowmere** [Pernet-Ducher 1913], Neuh. Abt. I, Bl. sehr groß, gefüllt, krebsrot mit gelber Mitte. Rand karminrosa, sich lange haltend. Diese Sorte ähnelt der Lyonrose, übertrifft dieselbe aber durch aufrechten Wuchs und schönes gesundes Laub.

840a **Viscountess Enfield** [Pernet-Ducher 1910], Bl. groß, gefüllt, kelchförmig, altkupferrosa mit gelb, äuß. Blumenblätter lebhaft karmin, remontierend. aufrechtwachs. Schnitt-, Treib- und Gr.-Rose.

Winterharte Rosen, resp. Solitärrosen

Moosrosen, Rosa lutea, Rosa rugosa.

Diese Sorten müssen alle anders behandelt werden als die vorhergehenden Klassen; indem sie länger geschnitten werden und meist große Sträucher bilden. Bei den Lutea-Sorten habe ich verschiedene von Pernet-Ducher untergebracht, die sich auch

gegenüber den Lutea-Hybr. mehr durch kräftigeren, robusteren Wuchs auszeichnen und die auch spez. für Solitär- oder hohe Gruppen-Rosen in Frage kommen, auch zu Hecken sind verschiedene bestens geeignet.

Moos-Rosen.

840 **Blanche Moreau** [Moreau Robert 1881], Bl. groß, gefüllt, reinweiß. Die Knospen von schönstem grünen Moos umhüllt.

845 **Cristata** [Vibert 1827], Blüte hahnenkammartig, groß, sehr schön.

850 **Eugenie Guinoisseau** [Guinoisseau 1865], Bl. groß, gef., purpurviol.

851 **James Veitch** [E. Verdier 1865]. Bl. mittelgroß, gefüllt, dunkelschieferfarbig violett mit feuerrot, sehr reichblühend.

852 **Muscosa Commune,** die gewöhnliche rosa Moosrose mit starkem Geruch und schönster Bemoosung.

853 **Salet** [Lacharme 1854], Bl. rosa, schön bemoost.

Rosa lutea.

855 **Beauté de Lyon** [Pernet-Ducher 1910], Bl. korallenrot mit gelb. Vollständig winterhart.

866 **Jaune Bicolore,** Bl. mittelgroß, einfach, safranrot, frühblühend, hart. Sehr empfehlenswert als Strauch-, Hecken- u. Spalierrose.

867 **Juliet** [William Paul & Sohn 1911], Farbe stumpf dunkelkrebsrot, Rückseite der Blumenblätter altgold. Eine wunderbare, noch nicht vorhandene Farbe. Gute Treib-, Schnitt- u. Solitär-Rose.

868 **Persian Yellow,** Bl. mittelgroß, gefüllt, schön goldgelb, hart. Als Strauch, für Hecken und Spalier zu empfehlen.

870 **Rankende Louise Katharine Breslau** [Kordes 1917], Neuh. Abt. III, rankend, Sport der Louise Kath. Breslau. In Blume, Laub und Holz genau wie die Stammsorte. Herrlich kupferrot gelb, Pflanze sehr starkwachsend, rankend, sowohl als Rankrose, als auch zu Solitär, als auch zum Schnitt sehr zu empfehlen.

872 **Soleil d'or** [Pernet-Ducher 1900], Sehr reichblühend und remontierend. Farbe herrlich goldgelb mit rosa. Wohlriechend und sehr widerstandsfähig.

872a **Sonnenlicht** [Kiese & Co. 1913], Neuh. Abt. I, Bl. groß, leicht gefüllt, hellkanariengelb. Kräftiger, aufrechter Wuchs, glänzend dunkelgrüne Belaubung, reichblühend.

Rosa rugosa.

873 **Conrad Ferd. Meyer** [Dr. Müller 1899], Bl. sehr groß, rein silberigrosa, vorzügl. Geruch, winterh., sehr frühblüh. Eignet sich ausgez. zum Schnitt, Sträucher müssen lang geschnitten werden.

873a **Rosa rugosa Regeleana** [Thunberg 1784], Vollständig winterhart. Strauch. Laub dklgrün., sehr schön. Blüht während des ganzen Sommers. Die Früchte eignen sich vorzüglich zum Einmachen.

874 **Rosarei de la Hay** [Cochet 1902], Bl. dunkelrot, remontierend.

Centifolien.

875 **Centifolia major**, Bl. sehr groß, gefüllt, kugelförmig, glänzend rosa, duftend.

876 **Mad. Hardy** [Hardy 1833], Bl. reinweiß, mittelgroß, sehr reichbl.

877 **Rosa gallica conditorum** [Dieck], Echte Süßrose des Orients, deren Blätter und Blüten zu Konditorwaren bearbeitet werden, auch zur Bereitung des Rosenwassers beliebt.

878 **Rosa gallica Damascena** [Dieck], Echte Oelrose des Orients. Wird viel angebaut zur Rosenölgewinnung.

Schlingrosen [Rosa multriflora].

Diese Klasse eignet sich besonders zur Bekleidung von Wänden, Lauben und Pyramiden, auch für Hecken und für Bekleidung von Bergabhängen Terassen geeignet. Beim Pflanzen ist empfehlenswert, daß dieselben kurz heruntergeschnitten werden, später jedoch möglichst weniger schneiden, damit reichlich blüht.

880 **American Pillar** [Conrad & Co. 1910]. Bl. einfach, 6—10 cm Durchm., in mächt. Sträußen, zartrosa mit gelb. Staubfäden, hart.

884 **Aglaia** [P. Lambert 1896], Bl. klein, grünlichgelb, in Büscheln blühend, starkwachsend

885 **Albéric Barbier** [Barbier 1901], Wich. Hybr., Bl. gelblichweiß, starkwachsend. Laub sehr gesund, außerordentlich dunkelgrün und glänzend. Sehr empfehlenswert.

890 • **Crimson Rambler** [Turner 1893], Bl. klein gefüllt, in großen Dolden, lebh. karminrot. starkwachs., auch für Töpfe sehr gut geeignet.

890a **Donau** [Praska'c, Verk. Teschendorff 1913], Neuh., Abt. I. Bl. aparte Fliederfarbe, im Aufblüh. rötlichlila, später schieferblau.

891 • **Dorothy Perkins** [Perkins 1903], Wich. Hybr., extra schön, rein lachsrosa, gut gefüllt, blüht in großen Sträußen, starkwachsend, winterhart; gute Treibrose.

891a **Eisenach** [Kiese 1910], Bl. leuchtend rot, einfach, in Dolden blühende Schlingrose.

892a • **Excelsa** [Walsh. 1910], Bl. gefüllt, glänzend scharlachrot, erregt allgemeine Bewunderung, kräftig wachsend; gute Treibrose.

892b **Frl. Oktavia Hesse** [H. A. Hesse 1910]. Die Knospe ähnelt der Kais. Aug. Viktoria. Bl. weißlichgelb mit dunkelgelber Spitze, feiner Teeduft, hart, krankheitsfrei, sehr zu empfehlen.

892c **Euphrosine** Bl. reinrosa, gut gefüllt, gelbe Staubfäden, frühblühend.

893 **Fragezeichen** [Böttner 1910], starkwachsend, schön belaubt, rosa blühend, ähnlich der Hermosa in großen Dolden. Vorzüglich als Schling- wie auch Topftreibrose.

893b **Gruß an Freundorf** [Praska'c. Verk. Teschendorff 1913], Neuh. Abt. I, Bl. glänzend, karmoisinrot, halbgef. m. weißen Punkten, sich sehr lange haltend. Belaubung glänzend dunkelgrün.

893c **Gruß an Zabern** [P. Lambert 1904], Eine vorzügliche, reinweiße frühblühende Schlingrose.

894 **Hiawatha** [Walsh. 1907], Wich. Hybr. Bl. klein, einfach, schön karmesinrot, große Dolden, starkwachsend, Treibrose.

895 **Graf Zeppelin** [Böhm 1910], Bl. korallenrot, ein reichblüh. Sport v. Weigands Crimson Rambler, starkwachsend, hart.

897a **Perle vom Wienerwald** [Praska'c Verk. V. Teschendorff 1913], Neuh. Abt. I, Bl. rosa, innen karminrosa nach außen zart nelkenrosa.

898a **Rubin** [J. C. Schmidt 1901], Bl. mittelgroß. leucht. rubinrot, gef., in lockeren Trauben blühend, sehr starkwachsend.

898b **Sodenia** [Chr. Weigand 1911], Bl. reinleucht., karmin- bis scharlachrot, lockere Dolden, Laub dunkelglänzend-grün, starkwachsend, unempfindlich gegen Meltau. Gute Treibrose.

899 **Lady Gay** [Walsh. 1906], Wich. Hybr., Bl. klein, kirschrosa, ziemlich gefüllt, winterhart, ähnlich der Dor. Perkins. Treibrose.

900 • **Immerblühende Crimson Rambler** [Flower of Fairfield] [Ludorf 1908], blüht reich und andauernd, wächst nicht so stark wie Crimson Rambler; als Topf-, Tr.- u. Heckenrose sehr zu empfehl.

901a **Pauls Carmin Pillar** [Paul & Son 1906], starkwachsend, einfache, leuchtendrote Blüte, sehr frühblühend.

902 **Scandens** [Miller], Bl. weißfleischfarbig, dünnholzig, gutschlingend. winterhart.

903 • **Tausendschön** [J. C. Schmidt 1907], Bl. zartrosa, in groß., lockeren Sträußen, für alle Zwecke zu empfehlen auch für Treiberei.

904 **Thalia** [P. Lambert 1895], Farbe reinweiß, in großen Trauben.

905 **Trier** [P. Lambert 1904], blüht an den Spitzen der Triebe bis zum Herbst. Bl. rahmweiß mit dunkelgelben Staubfäden.

906 **Venusta pendula,** Bl. weiß, fleischfarbig; in Büscheln blühend, gut rankend.

907 **Veilchenblau** [J. C. Schmidt 1910], Sämling von Crimson Rambler, rosalila, im Verblühen bläulich.

908 **Wartburg** [Kiese 1910], ein Sämling von Tausendschön, Bl. karminrosa, sehr reichblühend.

910 **White Dorothy Perkins** [B. R. Cant 1909], Sport von Dorothy Perkins, reinweiß, myrthenähnliche Blume. Sehr empfehlenswert als Schling- und Topftreibrose.

Rosa rubiginosa [Schottische Zaunrose, Sweet briar], Blätter nach reifen Aepfeln duftend, blühend im Juni, vorzügl. Heckenrose.

Offerte über

Rosa canina, Rosa laxa, Senfsche Canina, Meyers Zuk. Canina, Deegens und andere Sorten, krautartig pikiert und Sämlinge im September auf Wunsch zu Diensten.

Rosen des Kataloges in Farben geordnet

in alphabetischer Reihenfolge.

Die einzelnen Farben lassen sich natürlich nicht ganz genau unter die Klassen einteilen. Es ist dies gemacht worden, soweit irgend möglich war.

Erklärung: Rem. = Remontant, Schl. = Schlingrose, Tee = Teerose, Teeh. = Teehybrid, Poly. = Polyantha, Mon. = Monatsrose, Moos. = Moosrose, Rug. = Rugosa.

Leuchtend kirschrot

Kat.-Nr.		
420	Alfred Colomb	Rem.
500	Dr. Andry	Rem.
891 a	Eisenach	Schl.
86	Frhr. v. Marschall	Tee
790 a	Frau Elise Kreis	Poly.
895	Graf Zeppelin	Schl.
792 a	Jessy	Poly.
333 a	Jona	Teeh.
337 a	König. Maria Therese	,,
343	Liberty	,,
796 a	Mad. J. Gouchault	Poly.
660	Mad. Victor Verdier	Rem.
691	Oberhofgärtn. Singer	,,
806	Orléans-Rose, hellrot	Poly.
222	Papa Gontier	Tee
901 a	Pauls C. Pillar	Schl.
374	Reine M. Henriette	Teeh.
377	Richmond	,,
737	Rote Capt. Christy	Rem.
742	Senateur Vaisse	,,
898 b	Sodenia	Schl.
378 a	Souv. M. de Zayas	Teeh.
807 b	Stadtrat Meyn	Poly
770	Ulrich Brunner fils	Rem.
908	Wartburg	Schl.

Scharlachrot

Kat.-Nr.		
303	Avoca	Teeh.
782	Betsy van Nees	Poly.
811	Charlotte Klemm	Mon.
487	Comm. J. Gravereaux	Rem.
313	Cte. G. de Rochemure	Teeh.
508	Duc de Wellington	Rem.
518	Eclair	,,
315 b	Edith Part	Teeh.
892 a	Excelsa	Schl.
535	Fisher & Holmes	Rem.
550	General Jacqueminot	,,
321	General Mac Arthur	Teeh.
324	Geo C. Waud	,,
552	Gl. Ched Guinoisseau	Rem.
325 a	Gruß an Dresden	Teeh.
820	Gruß an Teplitz	Mon.
331	Hindenburgrose	Teeh.
586	Hugh Dickson	Rem.
900	Immerbl. Cr. Rambler	Schl.
827	Leuchtfeuer	Mon.
675	Marie Baumann	Rem.
368 b	Preußen	Teeh.
373 a	Red Star	,,
807	Rödhätte	Poly.
377 b	Rübezahl	Teeh.
764	Tri. de l'Exposition	Rem.
830	Werners Liebling	Mon.

Purpurkarminrot

Kat.-Nr.		
467	Captain Hayward	Rem.
890	Crimson Rambler	Schl.
314 b	Dora van Tets	Teeh.
525	Earl of Gosford	Rem.
317	Edward Mawley	Teeh.
790	Erna Teschendorff	Poly.
318	Etoile de France	Teeh.
850	Eugenie Guinoisseau	Moos.
316	Eugen Boullet	Teeh.

Kat.-Nr.		
790d	Frau Rud. Schmidt	Poly.
320b	Friedrichsruh	Teeh.
816	Feuerzauber	Mon.
321b	Gen. Sup. A. Janssen	Teeh.
321d	Generalob. v. Kluck	,,
557	H. E. Richardson	Rem.
326a	Hadleyrose	Teeh.
326b	Heldengruß	,,
894	Hiawatha	Schl.
585	Horace Vernet	Rem.
851	James Veitch	Moos.
334	Kaiser Wilhelm II.	Teeh.
338	Kynast	,,
342a	Laurent Carle	,,
342c	Leslie Holland	,,
344	Lieutenant Chauré	,,
625	Louis van Houtte	Rem.
797	Mad. N. Levavasseur	Poly.
801	Merveille des rouges	,,
363m	Mrs. David Baillie	Teeh.
803	Mrs. Ed. Cavell	Poly
863g	Mrs. Ed. Powell	Teeh.
363n	Mrs. Muir Mac. Kean	,,
371	Princeß Juliana	,,
373	Red Cross	,,
376a	Robert Betten	,,
874	Rosarei de la Hay	Rugo.
898a	Rubin	Schl.

Dunkelschwarzrot

Kat.-Nr.		
314	Chat. de Clos. Vougeot	Teeh.
786	Cossebauder-Rose	Poly.
785	Eblouissant	,,
530	Eugene Fürst	Rem.
320c	Flor. Haswell Veitch	Teeh.
551	George Dickson	Rem.
322a	Gloire de Holland	Teeh.
893b	Gruß an Freundorf	Schl.
588	Jean Liabaud	Rem.
690	Mons. Boncenne	,,
710	Prince Cam. de Rohan	,,
716	Princesse de Bearn	,,

Kat.-Nr.		
756	Souv. de William Wood	Rem.
778	Xavier Olibo	,,

Bläulich Fliederfarben

Kat.-Nr.		
890	Donau	Schl.
907	Veilchenblau	,,

Leucht.- u. dunkelrosa

Kat.-Nr.		
780	Aennchen Müller	Poly.
300	Arabella	Teeh.
305	Belle Siebrecht	,,
308	Bürgermstr. Christen	,,
875	Centifolia major	Cent.
313a	Crissie Mac Kellar	Teeh.
845	Cristata	Moos.
789a	Ellen Poulsen	Poly.
528	Emden	Rem.
892c	Euphrosine	Schl.
320	Farbenkönigin	Teeh.
320a	Frau Marg. Möller	,,
326	Gustav Grünerwald	,,
329	Helvetia	,,
826	Hofgärtner Kalb	Mon.
333	Johanna Sebus	Teeh.
332	Jonkh. I. L. Mock	,,
340a	La France Krüger	,,
351b	Mad. Charles Russel	,,
352	Mad. Jules Grolez	,,
361	Mad. Maurice de Luze	,,
363l	Mrs. E. Alford	,,
897a	Perle v. Wienerwald	Schl.
376	Rose Quen	Teeh.
383	Veluwezoom	,,
385	Weddigen [U 9]	,,

Hell- und Silberrosa

Kat.-Nr.		
880	American Pillar	Schl.
450	Bar. A. de Rothschild	Rem.
873	Conr. Ferd. Meyer	Rug.
315	Dora Hansen	Teeh.
891	Dorothy Perkins	Schl.

Kat.-Nr.		
786a	Echo	Poly.
315c	Emmi von Dippe	Teeh.
318a	Ethel Dickson	Teeh.
893	Fragezeichen	Schl.
319	Frau Hedwig Wagner	Teeh.
320e	Freiburg II	,,
320d	Gartendirektor Ries	,,
553	Georg Arends	Rem.
791	Gloire de Polyantha	Poly.
555	Heinrich Münch	Rem.
825	Hermosa	Mon.
337	Königin Carola	Teeh.
339	Lady Ashtown	,,
899	Lady Gay	Schl.
340	La France	Teeh.
341	La Toska	,,
600	Leonie Lambert	Rem.
795a	Louise Walter	Poly.
796	Loreley	,,
350	Mad. C. Testout	Teeh.
646	Mad. Gabr. Luizet	Rem.
656	Mad. Montet	,,
356	Mad. Seg. Weber	Teeh.
670	Magna Charta	Rem.
195	Maman Cochet	Tee
361c	Mama Gärtner	Teeh.
800	Maman Turbat	Poly.
363f	Mrs. George Shawyer	Teeh.
685	Mrs. John Laing	Rem.
805	Mrs. C. W. Cutbush	Poly.
852	Muscosa Commune	Moos.
365	Otto v. Bismarck	Teeh.
367	Papa Lambert	,,
368	Pharisäer	,,
877	Rosa gallica conditorum	Cent.
878	Rosa gallica Damascena	,,
913	Rosa rubiginosa	—
873a	Rosa rug. Regeleana	Rug.
853	Salet	Moos.
808	Susanna	Poly.

Kat.-Nr.		
808a	Schöne v. Holstein	Poly.
903	Tausendschön	Schl.
	Nuanciertrosa	
314e	Dannenberg	Teeh.
314a	Dean Hole	,,
314c	Dernburg	,,
315d	Edelfräulein	,,
325	Grace Darling	,,
792	Gruß an Aachen	Pol.-Hybr.
337c	Königin Victoria von Schweden	Teeh.
795	Leonie Lamesch	Poly.
835	Lyon-Rose	Lutea-Hyb.
349	Mad. Abel Chatenay	Teeh.
363c	Mrs. Potter Palmer	,,
363i	Mrs. Sam Ross	,,
366b	Ophelia	,,
372	Radiance	,,
839	Willowmere	Lutea-Hyb.
	Fleischfarbig	
460	Captain Christy	Rem.
850	Eugenie Guinoisseau	Moos.
353a	Mad. Edmont Rostand	Teeh.
358	Mad. Leon Pain	,,
363	Mildred Grant	,,
366	Oberbürgermeister Dr. Tröndlin	,,
369	Prince de Bulgarie	,,
738	Sachsengruß	Rem.
906	Venusta pendula	Schl.
	Hell- u. dunkelgelb	
831a	Adolf Kärger	Lutea-Hyb.
884	Aglaia	Schl.
885	Alberic Barbier	,,
20	Alice de Rothschild	Tee.
30	Belle Lyonnaise	,,
32	Bouquet d'or	,,
832a	Cissie Easlea	Lutea-Hyb.

Kat.-Nr.			Kat.-Nr.		
313c	Cleveland	Teeh.	868	Persian Yellow	Lutea
310	Colette Martinett	,,	370	Prinz. Hild. v. Bayern	Teeh.
832	Constanze	Lutea-Hyb.	838	Rayon d'or	Lutea-Hyb.
314a	Duch of Wellington	Teeh.	838 a	Reinhard Bädecker	,,
320h	Fliegerheld Boelke	,,	402	Rêve d'or	Noisette
320 f	Franz Deegen	,,	377 a	Sénateur Mascuraud	Teeh.
790c	Frau Dr. Erreth	Poly.	372 a	Sonnenlicht	Lutea
319a	Frau Dr. Krüger	Teeh.	378b	Souv. de Gust. Prat	Teeh.
320g	Frau Ida Münch	,,	271	Souv. dePierre Notting	Tee.
892b	Frl. Oktavia Hesse	Schl.	380	Sunburst	Teeh.
790b	George Elger	Poly.	381	United States	,,
90	Gloire de Dijon	Tee.	408	William A. Richardson	Noisette
322	Gloire Lyonnaise	Teeh.			
324b	Golden Emblem	,,			
324c	Golden Star	,,		**Gelb nuanciert**	
327a	Harry Kirk	,,	831 b	Adolf Koschel	Lutea-Hyb.
327	Herz. Marie Antoniette	,,	831	Arthur R. Goodwin	,,
331a	Janet	,,	305 a	Bertha von Suttner	Teeh.
333b	Josephine	,,	306	Betty	,,
335	Kaiserin Aug. Victoria	,,	314 f	Deutsche Hoffnung	,,
342b	Lady Hillingdon	,,	787	Eugenie Lamesch	Poly.
342e	Le Progrés	,,	321c	Generalin Isenbart	Teeh.
344a	Lillian Moore	,,	337b	Kronprinz Wilhelm	,,
640	Ludwig Möller	Rem.	342 d	Lady Greenhall	,,
152	Mad. Falcot	Tee.	132	Mad. Berard	Tee.
154	Mad. Honoré Defresne	,,	351a	Mad. Charles Lutaud	Teeh.
357	Mad. J. Gillemont	Teeh.	163	Mad. J. Gravereaux	Tee.
355	Mad. Ravary	,,	360	Mad. Melanie Soupert	Teeh.
347	Mabel Drew	,,	348	Mlle. Emilien Morreau	,,
361d	Marquérite Dickson Hamill	,,	190	Mlle. Franz. Krüger	Tee.
			205	Marie van Houtte	,,
836	Marie Adelheid von Luxemburg	Lutea-Hyb.	363 h	Mrs. Arthur Munt	Teeh.
			363a	Mrs. Aaron Ward	,,
361a	Marquise de Sinéty	Teeh.	363d	Mrs. Jos. Hill	,,
200	Maréchal Niel	Tee.	368a	President Bouché	,,
207	Melody	,,	371a	Queen Mary	,,
363b	Mrs. David M. Kee	Teeh.	730	Rembrandt	Rem.
363p	Mrs. Hugh Dickson	,,	872	Soleil d'or	Lutea
837a	Mrs. Wymis Quin	Lutea-Hyb.	275	Souv. de Chat. Guillot	Tee.
364	Natalie Böttner	Teeh.	809	Tip Top	Poly.
366a	Old Gold	,,	84 a	Viscount. Enfield	Lutea-Hyb.
230	Perle des Jardins	Tee.	384b	Walküre	Teeh.

Kat.-Nr.			Kat.-Nr.		
	Weiß u. leicht mit gelb oder rosa nuanciert		904	Thalia	Schl.
			905	Trier	,,
297	Admiral Tirpitz	Teeh.	382	Victor Teschendorff	Teeh.
840	Blanche Moreau	Moos	910	White Dorothy Perkins	Schl.
465	Candeur Lyonnaise	Rem.	387	Withe Killarney	Teeh.
490	Coquette des Blanches	,,	292	White Maman Cochet	,,
812	Ducher	Mon.	810	Yvonne Rabier	Poly.
315e	Enver Pascha	Teeh.		**Krebsrot und eigenartige neue Farben**	
540	Frau Karl Druschki	Rem.			
545	Friedensrose	,,			
893c	Gruß an Zabern	Schl.	830a	Abendröte	Lutea-Hyb.
327b	Herzog von Calabrien	Teeh.	830b	Apoth. Franz Hahne	,,
335	Kaiserin Aug. Victoria	,,	855	Beauté de Lyon	Lutea
793	Kath. Zeimet	Poly.	313b	Cherfull	Teeh.
876	Mad. Hardy	Cent.	324a	Gorgeus	,,
352a	Mad. J. Bouché	Teeh.	833	v. Hötzendorff	Lutea-Hyb.
363k	Mrs. Andrew Carnegie	,,	866	Jaune bicolore	Lutea
210	Mrs. Herbert Stevens	Tee.	867	Juliet	,,
400	Perle des Blanches	Noisette	834	Louise Kath. Breslau	Lutea-Hyb.
902	Scandens	Schl.	837	Mad. Ed. Herriot	,,
807a	Siegesperle	Poly.	870	Rank. Louise Kath. Breslau	Lutea
379	Stadtrat Glaser	Teeh.			
745	Souv. de la Malmaison	Rem.			

Obstbäume ✶ Form- und Zwergobst.

Aepfel.

Preise für Hoch- und Halbstämme in verschiedenen Qualitäten siehe Preisliste. Außer nachstehend beschriebenen Sorten sind noch diverse andere vorrätig. — Aepfel, Hoch- und Halbstämme sind auf Wildling veredelt. — Formobst fast alles auf Doucin oder Paradies, wodurch sie früher tragen.

	Reifezeit
Ananas-Reinette. Frühtragend, für warme Lage spez. für Formobst geeignet, sehr wohlschmeckender Apfel	Novbr.—März
Baumanns-Reinette. Eignet sich zum Massenanbau. Früh und reichtragend, gut gefärbt	Dezbr.—Mai
Bismarck-Apfel. Sehr früh u. reichtr. Große Schaufrucht	Dezbr.—März
Cellini. Sehr reich u. frühtrag., gut gefärbte Marktfrucht	Oktober
Charlamowsky. Reichtragend, für jede Lage geeignet	Aug.—Oktbr.
Cox' Orangen-Reinette. Sehr fruchtbar, edler Tafelapfel, verlangt geschützte Lage und guten Boden	Novbr.—März

Gelber Edelapfel. Schöne gelbe große Frucht. Für feuchten Boden geeignet . . . . Novbr.—Jan.
Gelber Richard. Gedeiht auch noch in rauhen Lagen Sehr gute, gelbe Tafel- und Marktfrucht . . . . . Nobr.—Febr.
Gravensteiner. Guter Tafelapfel, als Hochstamm spättragend. Für guten feuchten Boden geeignet . . Oktbr.—Dez.
Großer rheinischer Bohnapfel. Wirtschaftsapfel. Für Straßenpflanzung zu empfehlen . . . . Dez.—Mai
Große Kasseler Reinette. Guter Dauerapfel. für alle Zwecke geeignet . . . . März - Sommer
Kanada-Reinette [Pariser Rambour]. Große Frucht, für geschützte Lage und guten Boden . . . . Dezbr.—April
Königlicher Kurzstiel. Gute kl. Tafelfrucht, blüht späht Dezbr.—April
Landsberger Reinette. Starkwachsend, zum Massenanbau geeignet, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht . Novbr.—Jan.
Lord Suffield. Sehr reich- u. frühtrag. Für alle Lagen Aug.—Oktbr.
Ontario. Sehr reichtragend, für alle Zwecke geeignet, sich vorzüglich haltend . . . . Januar - April
Peasgoods Gold-Reinette. Besonders für Formobst geeignet. Große Tafelfrucht. Früh und reichtragend Nov.—Januar
Roter Astrachan. Trägt sehr reich. Guter Sommerapfel. Auch für rauhe Lagen geeignet . . . . . . Juli—August
Roter Eiserapfel. Guter, wüchsiger Apfel. Für Straßen und rauhe Lagen geeignet . . . . Jan.—Sommer
Schöner von Boskoop. Groß. Tafelapf. v. feinst. Geschm. Nov.—Mai
Weißer Astrachan, Guter Sommer-Apfel, reichtragend Juli—August
Weißer Klarapfel. Bester Sommer-Apfel. Sehr reichtragend, anspruchslos . . . . Juli—August
Winter-Goldparmäne. Für jede Lage geeignet, gute Tafelfrucht. Früh und reichtragend . . . . Nov.—Januar

Birnen.

Hoch- und Halbstämme sind auf Wildling veredelt. Formobstbäume meist auf Quitte. Da verschiedene Sorten auf Quitte nicht gedeihen, werden einige auf Wildling als Formobstbaum gezogen.

Reifezeit

Amanlis Butterbirne. Für jede Lage geeignet, kräftig wachsend. Gute Marktfrucht . . . . September
Boscs Flaschenbirne. [In Oesterreich „Kaiserkrone" genannt.] Für rauhe Lage geeignet. Vorzügliche Tafelbirne. Formbäume auf Wildling . . . . . . Okt.—Novbr.

Clairgeaus Butterbirne. Große, gelb gerötete Frucht, sehr tragbar. Formbäume auf Wildling . . . . . Novbr.—Dez.
Clapps Liebling. Früh und reichtragend. Gute Tafel- und Marktfrucht . . . . September
Diels Butterbirne. Sehr wohlschmeckende Tafelfrucht. Früh und reichtragend . . . . Novbr.—Dez.
Forellenbirne. Reichtragend, gute Winterbirne, auch für rauhe Lage . . . . Dezember
Gellerts Butterbirne. Gute Tafel- und Marktfrucht. Für feuchten nicht zu leichten Boden . . . . Septbr.—Okt.
Grumbkower Butterbirne. Empfehlenswerte Tafelfrucht November
Grüne Sommer-Magdalene. Gute Marktfrucht. Fruchtbar und anspruchslos . . . . Juli—August
Gute Graue. Mittelmäßig, sehr gewürzt beliebte Sorte Aug.—Septbr.
Gute Louise von Avranches. Sehr fruchtbar, überall gedeihend. Vorzügliche Tafelbirne . . . . Oktober
Herzogin von Angoulême. Größte Tafelbirne für wärmere Lage . . . . Novbr.—Dez.
Köstliche von Charneu. Sehr reichtragend, schmackhafte Frucht . . . . Oktbr.—Nov.
Liegels Winter-Butterbirne. Reichtragend. Für geschützte Lage geeignet. Tafel- u. Wirtschaftsfrucht Dezbr.—Febr.
Marie Louise. Hart und widerstandsfähig. Wohlschmeckende Frucht . . . . Novbr.—Dez.
Napoleons Butterbirne. Sehr gute Tafel- und Marktfrucht. Sehr fruchtbar . . . . Novbr.—Dez.
Neue Poiteau. Sehr fruchtbar. Guter Straßenbaum . November
Stuttgarter Gaishirtle. Gute Wirtschaftsfrucht zum Einmachen. Früh- und reichtragend . . . . Aug.—Sept.
Williams Christbirne. Zum Massenanbau geeignet, beste Sorte. Feine schmelzende Frucht . . . . . September

Pflaumen und Zwetschen.

Reifezeit

Anna Späth. Groß, lilablau . . . . Ende Sept.
Blaue Hauszwetsche. Groß, dunkelblau. Sehr fruchtbar. Beste Sorte für alle Zwecke . . . . Ende Sept.
Eierpflaume, gelbe. Sehr groß, gelb . . . . Anf. Sept.
Frühe von Bühlerthal. Groß, dunkelblau, reichtragend Sept.
Große, grüne Reineclaude. Groß, gelbgrün . . . . Anf. Sept.
Königin Viktoria. Gelblichrot. Sehr dankbar . . . . Ende Aug.
Ontario. Goldgelb . . . . August
The Czar. Blau, sehr empfehlenswert . . . . Sept.

Süßkirschen.

Frankes wilde [Cossebauder Lokal]. Sorte sehr reichtr.	E. Juni - A. Juli
Fromms Herzkirsche. Groß, glänzend schwarz . . .	A. Juli - M. Juli
Große, schwarze Knorpelk. Groß, glänzend schwarz	E. Juli - A. Aug.
Hedelfinger Riesenk. Sehr groß, tiefschwarzrot . .	A. Juli - M. Juli
Koburger Maiherzk. Mittelgroß, schwarzrot	M. Mai - A. Juni
Schöne von Marienhöhe. Groß, fast schwarz . . .	A. Juli - M. Juli

Sauerkirschen.

Königin Hortensie. Sehr groß, rötlich	A. Juli - M. Juli
Schattenmorelle. Zum Massenanbau die Beste. Sehr widerstandsfähig, sehr reichtragend. Groß, dunkelrot	E. Juli - A. Aug.
Ostheimer Weichsel. Mittelgroß, schwarzrot	M. Juli - E. Juli



BEERENOBST

Große Vorräte!



Himbeersträucher, Brombeersträucher, Johannis-, Stachelbeersträucher und Hochstämme, Haselnüsse, Edler Wein, Rhabarber, Erdbeeren.

Allee- u. Zierbäume in allen Sorten
Pyramiden und Büsche
Schlingpflanzen
Wilder Wein, selbstklimmender Wein, Clematis, Efeu, V. Veitchi

Zier- und Decksträucher
Heckenpflanzen
Buxus
Nadelhölzer
Man verlange ausführl. Offerte!



Alphabetische Reihenfolge der Rosensorten.

Kat.-Nr.		Seite
	A	
830 a	Abendröte	24
297	Admiral Tirpitz	9
831 a	Adolf Kärger	24
831 b	Adolf Koschel	24
780	Aennchen Müller	21
884	Aglaia	27
885	Albéric Barbier	27
420	Alfred Colomb	18
20	Alice de Rothschild	8
880	American Pillar	27
830 b	Apoth. Franz Hahne	24
300	Arabella	9
831	Arthur R. Goodwin	24
303	Avoca	9
	B	
450	Bar. A. de Rothschild	18
855	Beauté de Lyon	26
30	Belle Lyonnaise	8
305	Belle Siebrecht	9
305 a	Bertha von Suttner	9
782	Betsy van Nees	21
306	Betty	9
840	Blanche Moreau	26
32	Bouquet d'or	8
308	Bürgermstr. Christen	9
	C	
465	Candeur Lyonnaise	18
460	Captain Christy	18
467	Captain Hayward	18
875	Centifolia major	27
314	Chât. de Clos. Vougeot	10
811	Charlotte Klemm	23
313 b	Cherfull	9
832 a	Cissie Easlea	24
313 c	Cleveland	10
310	Colette Martinett	9
487	Commandeur J. Gravereaux	18
313	ComteG.deRochemure	9
873	Conrad Ferd. Meyer	26
832	Constanze	24
786	Cossebauder Rose	21
490	Coquette des Blanches	18
890	Crimson Rambler	27
845	Cristata	26
313 a	Crissie Mac. Kellar	9
	D	
314 e	Dannenberg	10
314 a	Dean Hole	10
314 c	Dernburg	10
314 f	Deutsche Hoffnung	10
500	Dr. Andry	18
890a	Donau	27
314 b	Dora van Tets	10
315	Dora Hansen	10
891	Dorothy Perkins	27
508	Duc de Wellington	18
314 d	Duches of Wellington	10
812	Ducher	23
	E	
525	Earl of Gosford	18
785	Eblouissant	21
786 a	Echo	21
518	Eclair	18
315 d	Edelfräulein	10
315 b	Edith Part	10
317	Eduard Mawley	10
891 a	Eisenach	27
789 a	Ellen Poulsen	21
528	Emden	18
315 c	Emmi v. Dippe	10
315 e	Enver Pascha	10

Kat.-Nr.		Seite
790	Erna Teschendorff	21
318 a	Ethel Dickson	10
318	Etoile de France	10
316	Eugen Boullet	10
530	Eugéne Fürst	18
850	Eugenie Guinoisseau	26
787	Eugéne Lamesch	21
892	Euphrosine	27
892 a	Excelsa	27
	F	
320	Farbenkönigin	11
816	Feuerzauber	23
535	Fisher & Holmes	18
320 h	Fliegerheld Boelke	11
320 c	Flor. Haswell Veitch	11
893	Fragezeichen	27
320 f	Franz Deegen	11
319 a	Frau Dr. Krüger	11
790 c	Frau Dr. Erreth	22
790 a	Frau Elise Kreis	21
319	Frau Hedwig Wagner	11
320 g	Frau Ida Münch	11
540	Frau Karl Druschki	19
320 a	Frau Marg. Möller	11
790 d	Frau Rudolf Schmidt	22
892 b	Frl. Oktavia Hesse	27
320 e	Freiburg II.	11
86	Freiherr v. Marschall	8
320 b	Friedrichsruh	11
545	Friedensrose	19
	G	
320 d	Gartendirekter Ries	11
550	General Jacqueminot	19
321	General Mac Arthur	11
321 b	General Souperior Arnold Janssen	11
321 c	Generalin Isenbart	11
321 d	Generalob. v. Kluck	11
553	Georg Arends	19
551	George Dickson	19
790 b	George Elger	21
324	Geo C. Waud	12
90	Gloire de Dijon	8
322 a	Gloire de Holland	12
322	Gloire Lyonnaise	12
552	Gloire Ched. Guinoisseau	19
791	Gloire de Polyantha	22
324 b	Golden Emblem	12
324 c	Golden Star	12
324 a	Gorgeus	12
325	Grace Darling	12
895	Graf Zeppelin	28
792	Gruß an Aachen	22
325 a	Gruß an Dresden	12
893 b	Gruß an Freundorf	27
820	Gruß an Teplitz	23
893 c	Gruß an Zabern	28
326	Gustav Grünerwald	12
	H	
326 a	Hadleyrose	12
326b	Heldengruß	12
327 a	Harry Kirk	12
329	Helvetia	12
327 b	Herzog v Calabrien	12
327	Herz. Mar. Antoinette	12
825	Hermosa	23
555	Heinrich Münch	19
894	Hiawatha	28
331	Hindenburgrose	12
826	Hofgärtner Kalb	23
585	Horace Vernet	19
833	v. Hötzendorff	24
586	Hugh Dickson	19
557	H. E. Richardson	19
	I	
900	Immerblühende Crimson Rambler	28

Kat.-Nr.		Seite
	J	
851	James Veitch	26
331 a	Janet	12
866	Jaune Bicolore	26
588	Jean Liabaud	19
792 a	Jessy	22
333	Johanna Sebus	13
333 a	Jona	13
332	Jonkh. J. L. Mock	13
333 b	Josephine	13
867	Juliet	26
	K	
335	Kais. Aug. Victoria	13
334	Kaiser Wilhelm II.	13
793	Katharine Zeimet	22
337	Königin Carola	13
337 a	Kön. Marie Therese	13
337 c	Königin Victoria von Schweden	13
337 b	Kronprinz Wilhelm	13
338	Kynast	13
	L	
339	Lady Ashtown	13
342 d	Lady Greenhall	13
342 b	Lady Hillingdon	13
899	Lady Gay	28
340	La France	13
340 a	La France Krüger	13
341	La Toska	13
342 a	Laurent Carle	13
342 c	Leslie Holland	13
600	Leonie Lambert	19
795	Leonie Lamesch	22
342 e	Le Progrés	14
827	Leuchtfeuer	23
343	Liberty	14
344	Lieutenant Chauré	14
344 a	Lillian Moore	14
625	Louis van Houtte	20

Kat.-Nr.		Seite
834	Louise Kath. Breslau	24
795 a	Louise Walter	22
796	Loreley	22
640	Ludwig Möller	20
835	Lyon-Rose	25
	M	
347	Mabel Drew	14
349	Mad. Abel Chatenay	14
132	,, Bérard	8
350	,, Carol. Testout	14
351 a	,, Charles Lutaud	14
351 b	,, Charles Russel	14
837	,, Ed. Herriot	25
353 a	,, Edmont Rostand	14
152	,, Falcot	8
646	,, Gabriel Luizet	20
876	,, Hardy	27
154	,, HonoréDefresne	8
352 a	,, J. Bouché	14
357	,, Jenny Gillemont	14
796 a	,, Jules Gouchault	22
163	,, Jul. Gravereaux	8
352	,, Jules Grolez	14
358	,, Leon Pain	15
360	,, Mélanie Soupert	15
361	,, Maurice de Luze	15
656	,, Montet	20
797	,, Norbert Levavasseur	22
355	,, Ravary	14
356	,, Segond Weber	14
660	,, Victor Verdier	20
190	Mlle. Franz. Krüger	8
348	,, EmilienMorreau	14
670	Magna Charta	20
195	Maman Cochet	9
361 c	Mama Gärtner	15
800	Maman Turbat	22
200	Maréchal Niel	9
836	Marie Adelheid von Luxemburg	25

Kat.-Nr.		Seite
675	Marie Baumann	20
205	Marie van Houtte	9
361 d	Marguérite Dickson Hamill	15
361 a	Marquise de Sinety	15
207	Melody	9
801	Merveille des rouges	22
363	Mildred Grant	15
363 a	Mrs. Aron Ward	15
363 h	,, Arthur Munt	15
363 k	,, AndrewCarnegie	15
805	,, C. W. Cutbush	22
363m	,, David Baillie	15
363 b	,, David M. Kee	15
803	,, Ed. Cavell	22
363 g	,, Ed. Powell	15
363 i	,, E. Alford	15
363 f	,, George Shawyer	15
210	,, Herbert Stevens	9
363 p	,, Hugh Dickson	16
363 d	,, Jos. Hill	15
685	,, John Laing	20
363 n	,, Muir Mac Kean	16
363 c	,, Potter Palmer	15
363 i	,, Sam Ross	15
837 a	,, Wymis Quin	25
690	Mons. Boncenne	20
852	Muscosa Commune	26
	N	
364	Natalie Böttner	16
	O	
366	Oberbürgermeister Dr. Tröndler	16
691	Oberhofgärtner Singer	20
366 a	Old Gold	16
366 b	Ophelia	16
806	Orléansrose	22
365	Otto v. Bismarck	16

Kat.-Nr.		Seite
	P	
368	Pharisäer	16
222	Papa Gontier	9
367	Papa Lambert	16
901 a	Pauls Carmin Pillar	28
400	Perle des Blanches	18
230	Perle des Jardins	9
897 a	Perle vom Wienerwald	28
868	Persian Yellow	26
368 a	Président Bouché	16
368b	Preußen	16
710	Prince Camille de Rohan	20
369	Prince de Bulgarie	16
371	Princess Juliana	16
716	Princesse de Béarn	20
370	Prinzessin Hildegard von Bayern	16
	Qu	
371 a	Queen Mary	16
	R	
372	Radiance	16
870	Rankende Louise Kath. Breslau	26
838	Rayon d'or	25
373	Red Cross	16
373 a	Red Star	16
374	Reine Mar. Henriette	16
838 a	Reinhard Bädecker	25
730	Rembrandt	20
402	Rêve d'or	18
377	Richmond	17
376 a	Robert Betten	17
807	Rödhätte [Rotkäppch.]	23
877	Rosa gallica conditor.	27
878	Rosa gallica Damasc.	27
913	Rosa rubiginosa	28
873 a	Rosa rug. Regeleana	26
874	Rosarei de la Hay	26
376	Rose Queen	17

Kat.-Nr.		Seite
737	Rote Captain Christy	20
377 b	Rübezahl	17
898 a	Rubin	28
	S	
738	Sachsengruß	20
853	Salet	26
902	Scandens	28
377a	Sénateur Mascuraud	17
742	Sénateur Vaïsse	20
807a	Siegesperle	23
898b	Sodenia	28
872	Soleil d'or	26
872 a	Sonnenlicht	26
275	Souv. de Chathérine Guillot	9
378 b	Souv. de Gust. Prat	17
745	Souv. de la Malmaison	20
378 a	Souv. Maria de Zayas	17
271	Souv. de Pierre Notting	9
756	Souv. de William Wood	20
380	Sunburst	17
808	Susanna	23
808 a	Schöne von Holstein	23
379	Stadtrat Glaser	17
807 b	Stadtrat Meyn	23
	T	
903	Tausendschön	28
904	Thalia	28
809	Tip Top	23
905	Trier	28
764	Triomphe de l'Exposit.	20
	U	
770	Ulrich Brunner fils	21
381	United States	17
	V	
383	Veluwezoom	17
906	Venusta pendula	28
907	Veilchenblau	28
382	Victor Teschendorff	17
840a	Viscountess Enfield	25
	W	
384b	Walküre	17
908	Wartburg	28
385	Weddigen [U 9]	17
830	Werners Liebling	24
408	William A. Richardson	18
839	Willowmere	25
910	White Dorothy Perkins	28
292	White Maman Cochet	9
387	White Killarney	17
	X	
778	Xavier Olibo	21
	Y	
810	Yvonne Rabier	23